

# nestelbacher nachrichten



Wir wünschen allen ein frohes Fest und  
alles Gute im Neuen Jahr.  
Bleiben Sie gesund!

## Inhalt

### Inhaltsverzeichnis

Vorwort Gemeindevorstand, Gemeindeberichte, Personalnews.....	3-7
Jubilare, Hochzeitsjubilare, Todesfälle, Babys, Wir gratulieren.....	6-12
Abfallwirtschaftliches: Wie, wo und wann entsorge ich richtig.....	13
Kinderkrippe, Kindergarten Krumegg, Kindergarten Nestelbach.....	14-16
Müllkalender, Apothekendienst Fragebogen.....	17-26
VS-Nestelbach, MS-Laßnitzhöhe, MS-St. Marein.....	27-29
Pflegehaus, Volkshilfe, Hospizteam.....	30-32
Imkerverein, Jagdgesellschaft, Bibliothek, .....	33-35
FF-Nestelbach, FF-Langegg, Rotes Kreuz, .....	36-38
OG Edelsgrub, Kameradschaftsbund, ESV Nestelbach, Musikkapelle.....	39-42
Raika, Summa Summarum .....	43-44

## Amtsstunden



Amtsstunden  
 Mo., Di., Do. und Fr. 8.00-12.00 Uhr  
 Montag 14.00-17.00 Uhr  
 Donnerstag 14.00-19.00 Uhr  
 Am Mittwoch ist unser Gemeindeamt geschlossen  
 Telefon Gemeindeamt: +43 3133 2208 | Fax: DW-14  
 Mail: [gde@nestelbach-graz.gv.at](mailto:gde@nestelbach-graz.gv.at)  
 Internet: [www.nestelbach-graz.gv.at](http://www.nestelbach-graz.gv.at)  
 Telefon Volksschule: +43 3133 2488  
 Telefon Kindergarten: +43 3133 8100

## Sprechstunden



Sprechstunden Bürgermeister  
 Nach Vereinbarung!  
 Ing. Klaus Steinberger  
 Tel: +43 664 555 66 22

für etwaige Terminvereinbarungen per email:  
[gudrun.stix@nestelbach-graz.gv.at](mailto:gudrun.stix@nestelbach-graz.gv.at)  
[nestelbach-graz.gv.at](http://nestelbach-graz.gv.at)

## Impressum



Impressum  
 Medieninhaber: Gemeinde Nestelbach bei Graz  
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Klaus Steinberger,  
 8302 Nestelbach  
 Satz- und Druckfehler vorbehalten  
 Produktion:



## Das Jahr 2020 im Rückblick

Wir blicken auf ein herausforderndes außergewöhnliches Jahr zurück und ich dachte eigentlich, dass ich vielleicht Ende des Jahres einen positiven Rückblick geben kann. Als ich diese Zeilen jedoch jetzt schreibe, ist wieder vollkommen unklar, wie sich die nächsten Wochen entwickeln werden.

Keiner dachte sich, als Covid-19 in Österreich im Februar das erste Mal festgestellt wurde, dass uns dies vor die größte Herausforderung der letzten Jahrzehnte stellen wird. Seit diesem Zeitpunkt begleiten uns Maßnahmen, die große Einschränkungen für jeden einzelnen von uns im täglichen Leben darstellen, privat wie auch beruflich. Diese Einschränkungen waren auch der Grund, warum die Gemeinderatswahlen nach dem vorgezogenen Wahltag ausgesetzt und erst im Sommer unter besonderen Vorsichtsmaßnahmen fortgesetzt werden konnten.

Nicht nur COVID-19 bestimmte das Jahr 2020, auch die immer wiederkehrenden Starkregenereignisse, die nach Berechnungen nicht nur alle 10 Jahre, auch nicht alle 100 Jahre vorkommen, sondern schon einem 300jährigen Ereignis gleichkommen. Diese Wetterextreme haben viele Schäden und Sorgen hinterlassen. Dies bedeutete häufige Einsätze für unsere Feuerwehren. Herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle. Dank Eurer Hilfe konnten noch größere Schäden in unserer Gemeinde verhindert werden.

Einem tollem Team im Außendienst ist es zu verdanken, dass unsere Gemeindeinfrastruktur wie zum Beispiel Straßen,

Kanal und Wasserversorgung, trotz aller Ereignisse und finanzieller Möglichkeiten aufrecht erhalten werden konnte. Damit dies aber auch weiterhin sichergestellt werden kann, ist es notwendig für geeignetes, funktionierendes Arbeitsgerät zu sorgen. Mit Zustimmung des Gemeinderates wurde daher, der über 24 Jahre alte Traktor durch einen neuen ersetzt.

Für unseren alten Bagger, der vor mehr als 20 Jahren gebraucht angeschafft wurde und gute Dienste in der Gemeinde geleistet hat, konnte kein „Pickerl“ mehr ausgestellt werden. Daher war es notwendig, diesen zu ersetzen und es wurde wiederum ein gebrauchter Bagger angeschafft.

**Besonders gefordert war und ist auch unser Verwaltungsteam**, das von Vielen unbeachtet hervorragende Arbeit im Hintergrund leistet. Damit in der Gemeinde trotz COVID-19 alles „rund läuft“ waren auch hier Änderungen erforderlich. Denn nur mit den notwendigen Sicherheitsmaßnahmen und Anpassungen in der Organisation können wir die Serviceleistungen für unsere GemeindebewohnerInnen in gewohnter Qualität sicherstellen.

### Ein Jahr lang Ausnahmezustand auch bei der gesamten Kinderbetreuung.....

In Zeiten wie diesen zeigt sich, ob ein Team wirklich zusammenhält und auch mit schwierigen Umständen zurechtkommt.

Egal ob Kinderkrippe, Kindergarten oder Nachmittagsbetreuung, unsere Kinder waren immer und sind auch immer sehr gut aufgehoben. Alle MitarbeiterInnen sind bemüht trotz aller Einschränkungen den Kindern eine schöne Zeit in unseren Einrichtungen zu bieten.

### Rückblickend auf 2020 haben wir trotz der Ausnahmesituation vieles in der Gemeinde erreicht:

- Der neue Flächenwidmungsplan ist fertig, obwohl wir zusätzlich ein Sachkonzept für Energie für unsere Gemeinde erarbeitet haben und im Flächenwid-

mungsplan verankerten

- Die Umrüstung auf energiesparende LED-Ortsbeleuchtung im gesamten Gemeindegebiet ist abgeschlossen
- Errichtung der LED-Flutlichtanlage am Sportplatz der Volksschule
- Abschluss des Straßensanierungsprojektes Mitterweg und Start des Wegeprogrammes Maxleggweg
- Zahlreiche Straßensanierungen wurden im gesamten Gemeindegebiet mit einer Auftragssumme von ca. € 150.000,- durchgeführt
- Anschluss der Wasserversorgung Kogelbuchstraße an das Ortswassernetz von Nestelbach.
- Umsetzung RegioTIM-Parkplatz samt Ladesäule und Anschaffung eines Elektrofahrzeuges

Auch Projekte die man nicht sieht, die aber eine sehr große Herausforderung für die Verwaltung darstellen:

- Das Buchhaltungs- und Finanzsystem wurde komplett neu auf VRV2015 umgestellt, dadurch waren auch der Rechnungsabschluss 2019 und der Haushaltsvoranschlag 2020 mit viel mehr Aufwand behaftet

Alles in allem, keine leichte Zeit und wie es derzeit aussieht wird die zweite Welle von COVID-19, wie befürchtet, viel höher ausfallen und wir stehen auch in den kommenden Monaten vor weiteren großen Herausforderungen. Halten wir uns weiterhin an alle Vorsichtsmaßnahmen, denn nur dann werden wir das Virus hoffentlich bald in den Griff bekommen.

Vorausschauend auf das nahe Weihnachtsfest, das wir in welcher Form auch immer feiern dürfen, bitte ich Sie, achten wir aufeinander und behalten wir im Blick, dass wir diese Krise nur gemeinsam meistern können.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich im Namen des Gemeinderates alles erdenklich Gute, bleiben Sie gesund!

*Ihr Bürgermeister  
Ing. Klaus Steinberger*

G e m e i n d e

**PERSONAL - NEWS**

**GTS Volksschule Nestelbach**

Wir gratulieren **Iris Steiner** zur Geburt ihrer kleinen **Tochter Carla** am 17. September 2020 und wünschen ihr viel Freude mit ihrem kleinen Sonnenschein.



**Nina Trummer** verstärkt, bedingt durch die Babypause von Iris Steiner, ab dem Schuljahr 2020/2021 als Karenzvertretung das Team der GTS VS Nestelbach. Viele positive Rückmeldungen

bestätigen, dass sie sich schon sehr gut in das bewährte Team eingearbeitet hat. Ab Herbst 2020 besuchen 67 Kinder die Nachmittagsbetreuung und zusätzliche Herausforderungen (Sanierungsarbeiten nach dem Hochwasser, verstärkte COVID-Maßnahmen) machten es notwendig, dass eine weitere Unterstützung gebraucht wurde.

**Eike Hatzl** hat sich bereit erklärt, das Team ab Oktober in hauswirtschaftlichen und sonstigen dringenden Tätigkeiten zu unterstützen. Somit ist es

jetzt möglich die aufgrund der COVID-Maßnahmen notwendigen Gruppentrennungen jederzeit einzuhalten. Auch sie hat sich schon sehr gut eingearbeitet und ist bei Kindern und Kollegen sehr beliebt.

Wir wünschen beiden Kolleginnen weiterhin viel Freude bei ihrer Arbeit in dieser herausfordernden Zeit.

**Kindergarten Nestelbach**

**Silvia Schrei** verstärkt, bedingt durch den Krankenstand einer Mitarbeiterin, seit Beginn des Betreuungsjahres 2020/2021 das bewährte Team unseres Kindergartens. Mit viel Engagement und Umsicht setzt sie ihre jahrelange Erfahrung als Kinderbetreuerin



nun für unsere Kinder ein. Dies wird von Eltern und Kollegen, besonders in dieser für alle sehr herausfordernden Zeit, sehr geschätzt und auch rückgemeldet.

Wir wünschen ihr weiterhin viel Freude bei der Arbeit mit unseren Kleinen.

**Danke unseren Pflicht- und Ferialpraktikantinnen**

Trotz Corona-Einschränkungen war es schlussendlich doch möglich wieder PraktikantInnen im Bereich der Gemeinde zu beschäftigen.

Vielen Dank den Jugendlichen, die uns wirklich eine Stütze waren:

**Jessica Hutter:** Gemeindeamt (Sie hat einen Bericht über ihr Pflichtpraktikum verfasst)

**Paul Mahler:** Bauhof (bereits das 2. Mal)

**Jakob Ohrnhofer-Zisser:** Bauhof

**Anna Töglhofer:** GTS VS Nestelbach

**Maya Schöpf:** Kindergarten

**Fragebogenaktion**  
**In der Mitte dieser Ausgabe befindet sich ein Fragebogen.**  
**Bitte nehmen Sie an der Fragebogenaktion teil!**

***In stillem Gedenken***

an

**Franz KOLLER**

ehem. Gemeinderat der ehem. Gemeinde Edelsgrub und ehem. Gemeindegassier und Gemeinderat der neuen Gemeinde Nestelbach, der am 6. August 2020 unerwartet verstorben ist. Die Gemeinde dankt ihm für das jahrelange, engagierte Wirken als Gemeinderat zum Wohle der ehemaligen Gemeinde Edelsgrub sowie für die neufusionierte Gemeinde Nestelbach.

Ebenso ein herzliches Dankeschön für seine langjährigen Aktivitäten für unsere Seniorinnen und Senioren. Wir werden ihm stets unser ehrendes und anerkennendes Gedenken bewahren.





## MEIN PFLICHTPRAKTIKUM

### JESSICA HUTTER

Mein Pflichtpraktikum bei der „Gemeinde Nestelbach bei Graz“ ist aufgrund der COVID-Einschränkungen erst mit viel Bauchweh zustande gekommen. Ich habe insgesamt neun Wochen bei der Gemeinde gearbeitet, was mir ausgesprochen gut gefallen hat, da ich in jedem Bereich tätig war und somit einen guten Einblick in die Gemeindetätigkeiten bekommen habe. Zusätzlich herrschte ein angenehmes Arbeitsklima, wodurch man sich gut einleben konnte.

### TÄTIGKEITEN UND EINSCHULUNG

Meine Tätigkeiten bestanden darin die Gemeindeangestellten mit Hilfstätigkeiten zu unterstützen, wie zum Beispiel Scannen, Kopieren, Wahlvorbereitungsarbeiten, Excellisten zu erstellen, mit dem K5DMS Programm zu arbeiten, Grundstücke von Plänen rauszulesen usw. Nachdem mir der Ablauf der verschiedenen Aufgaben vorgeführt wurde,

konnte ich diesbezüglich Fragen stellen um jenes, was noch unklar war, erklärt zu bekommen. Anschließend führte ich meine Aufgaben sorgfältig und effizient aus.

### ARBEITSKLIMA

Das Arbeitsklima hat mich sehr positiv überrascht, sie pflegen einen respektvollen und gerechten Umgang miteinander und legen großen Wert darauf jeden Tag kurz einen Kaffee zu trinken, um aktuelle Probleme zu besprechen. Da das Gemeindeamt jeden Donnerstag bis 19:00 Uhr offen ist, wird sofern möglich, mittags zusammen gegessen, wo ich mich wie in einer großen Familie gefühlt habe. Meine Kollegen und Kolleginnen waren immer sehr hilfsbereit und freundlich, weshalb es auch kein Problem war, Fragen zu stellen, ganz im Gegenteil, dies wurde sogar sehr geschätzt, da sie bemerkten, dass ich mitdenke und Interesse habe Neues zu lernen.

### ERFAHRUNGEN

In den neun Wochen habe ich viele neue und aufregende Erfahrungen gesammelt, die teilweise schockierend waren, aufgrund von Datenschutzrichtlinien allerdings nicht bekannt gegeben werden dürfen. Vor meinem Praktikum war mir nicht bewusst, dass bei dieser Arbeit so viele Nerven beansprucht werden, da viele Probleme aufkommen, die nicht unter die Gemeindetätigkeiten fallen.

Meine Kollegen und Kolleginnen waren absolut begeistert von mir und meinem Engagement, weshalb ich jederzeit wieder ein Praktikum bei Ihnen absolvieren kann. Ich persönlich kann mich sehr gut im Bürgerservice oder in der Buchhaltung vorstellen, da diese Bereiche mein Interesse besonders geweckt haben. Zusätzlich gab es sowohl Gelegenheiten Neues zu lernen, als auch meine Kenntnisse (IT-Bereich) an meine KollegInnen weiterzugeben.

### REFLEXION

Rückblickend möchte ich auf keine Erfahrung während meines Praktikums verzichten. Anfangs waren die Arbeitszeiten sehr anstrengend, da ich diesen Alltag anfangs nicht gewohnt war, jedoch fiel es mir mit der Zeit immer leichter, mich diesen anzupassen. Insgesamt war das Praktikum sehr interessant und abwechslungsreich, da ich in jeder Abteilung, welche sich in den Tätigkeiten stark unterscheiden, tätig war. Ich hatte eine unterhaltsame Zeit mit meinen Kollegen und Kolleginnen, wurde oft von ihnen gelobt und sehr geschätzt, da ich sie tatkräftig unterstützt habe. Abschließend lässt sich sagen, dass ich mit vielen positiven Erfahrungen wieder zurück in die Schule komme.

**Freddy ist da!**  
**Liebe Kinder schaut**  
**mal rein bei**  
**Freddy Cool**

## Kinderfernsehen

### „Freddy Cool“

Ab sofort gibt es auf unserer Homepage [gde@nestelbach-graz.gv.at](mailto:gde@nestelbach-graz.gv.at) eine Art „Kinderfernsehen Freddy Cool“ für Kindergartenkinder. Probiert es einfach einmal aus und lasst euch verzaubern.



Gratulationen



*Wir gratulieren  
unseren Jubilaren  
recht herzlich  
zum  
Geburtstag*



Frau **Rosa Resch**, Nestelbach  
**98 Jahre**



Frau  
**Glettler Maria**  
Unterbuch  
**95 Jahre**



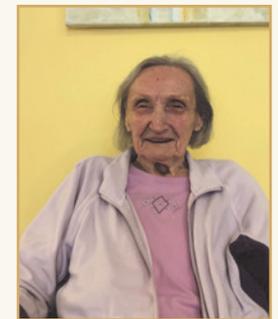
Frau  
**Paar Anna**  
Zaunstein  
**95 Jahre**



Herr  
**Zank Josef**  
Hauptstraße  
**95 Jahre**



Frau  
**Ettl Josefine**  
Mitterlaßnitzberg  
**95 Jahre**



Frau  
**Strauss Paula**  
Dorfplatz  
**95 Jahre**



Frau  
**Sundl Maria**  
Schemerlhöhe  
**94 Jahre**



Frau  
**Jörgler Johanna**  
Dorfplatz  
**94 Jahre**



Herr  
**Seelaus Albert**  
Dorfplatz  
**93 Jahre**



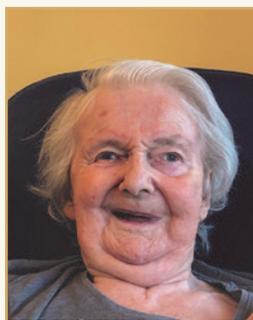
Frau  
**Brandstätter Maria**  
Edelsgrub  
**93 Jahre**



Frau  
**Eibler Maria**  
Dorfplatz  
**93 Jahre**



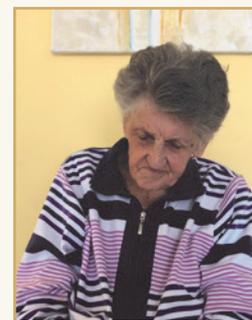
Frau  
**Kleinhappl Maria**  
Langegg-Ort  
**92 Jahre**



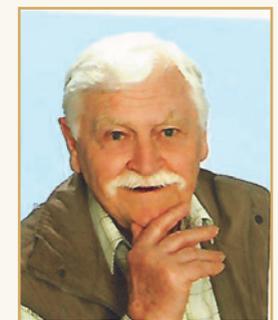
Frau  
**Mandl Josefa**  
Dorfplatz  
**92 Jahre**



Frau  
**Kaschowitz Susanne**  
Dorfplatz  
**91 Jahre**



Frau  
**Feiertag Maria**  
Dorfplatz  
**91 Jahre**



Herr  
**Bergles Felix**  
Edelsgrub  
**91 Jahre**

Gratulationen



Herr  
**Bressnik Franz**  
Dorfplatz  
90 Jahre



Herr  
**Traxler Johann**  
Dorfplatz  
90 Jahre



Frau  
**Maicz Margareta,**  
Dorfplatz  
90 Jahre



Frau  
**Schögler Sophie,**  
Hirtenfeld  
90 Jahre

**Fischer Hanns**, Edelsgrub, **96 Jahre**  
**Steibl Maria**, Dorfstraße **94 Jahre**  
**Grinschgl Cäsilia**, Unterbuch **93 Jahre**

**Maitz Theresia**, Edelsgrub **92 Jahre**  
**Mintcheva Todora**, Mitterlaßnitzberg **90 Jahre**

85 Jahre:



Herr  
**Kober Wilhelm**  
Dorfplatz



Herr  
**Oberhammer Josef**  
Edelsgrub

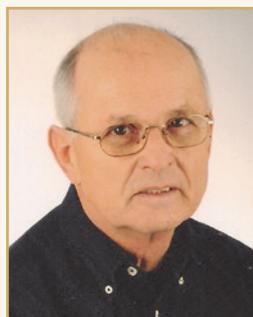
**Thonhauser Wilhelmine**, Edelsgrub  
**Teubl Helmut**, Edelsgrub  
**Hausleitner Herta**, Edelsgrub  
**Fuchs Theresia**, Edelsgrub  
**Hofstätter Maria**, Edelsgrub  
**Macher Rupert**, Langegg-Ort  
**Hausleitner Albin**, Edelsgrub

**Huth Norbert**, Hauptstraße  
**Bisail Theresia**, Nestelbachberg  
**Tieber Ida**, Obergoggitsch  
**Scherleitner Christine**, Edelsgrub  
**Krenn Frieda**, Mittergoggitsch

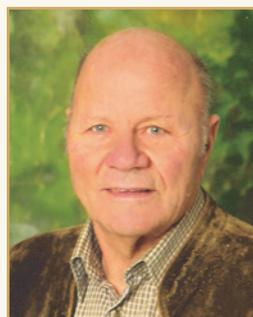
80 Jahre:



Frau  
**Jäger Hilda**  
Hirtenfeld



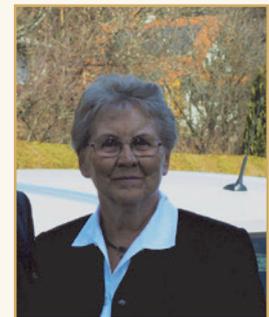
Herr  
**Buchmüller Franz**  
Hauptstraße



Herr  
**Schalk Alois**  
Nestelbachberg



Frau  
**Hofer Josefa**  
Langegg-Ort



Frau  
**Kohlfürst Theresia**  
Kogelbuchstraße

Gratulationen



Herr  
**Genser Franz**  
Mittergoggitsch



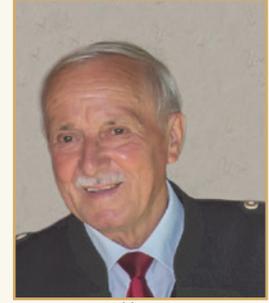
Herr  
**Zirkl Martin**  
Langegg-Ort



Frau  
**Abwa Sieglinde**  
Edelsgrub



Herr  
**Koller Karl**  
Edelsgrub



Herr  
**Lammer Martin**  
Edelsgrub



Frau  
**Totter Maria**  
Mittergoggitsch

**Altmann Georg**, Edelsgrub  
**Reiter Johann**, Edelsgrub  
**Hutter Maria**, Edelsgrub  
**Silberschneider Erika**, Edelsgrub  
**Wiedner Mathilda**, Mittergoggitsch  
**Altmann Elfriede**, Edelsgrub  
**Fuchs Adolf**, Kogelbuch  
**Laner Waldtraudt**, Kirchplatz  
**Großschedl Franz**, Nestelbachberg

**Pronegg Heinrich**, Mittergoggitsch  
**Erhart Grete**, Edelsgrub  
**Wiesler Walpurga**, Edelsgrub  
**Stix Ottilie**, Edelsgrub  
**Bernhart Elfriede**, Dorfstraße  
**Bernhart Horst**, Dorfstraße  
**Felber Maria**, Hirtenfeld

75 Jahre:



Frau  
**Schemmerl Maria**,  
Edelsgrub



Frau  
**Reinprecht Karin**,  
Lindenweg



Herr  
**Schadler Johann**,  
Obergoggitsch



Herr  
**Glieder Josef**  
Edelsgrub



Frau  
**Klinger Anna**,  
Edelsgrub



Frau  
**Schawill Helene**  
Mittergoggitsch



Frau  
**Hödl Theresia**  
Mittergoggitsch



Herr  
**Schneider Franz**  
Dorfstraße

**Pilz Josef**, Dorfstraße  
**Kraxner Franz**, Edelsgrub  
**Eberl Franz**, Schemerlhöhe  
**Pußwald Marianne**, Mitterlaßnitz  
**Großschedl Franz**, Langegg-Ort

Gratulationen

**Hochzeitsjubiläum:  
Goldene Hochzeit und Diamantene Hochzeit**

**Goldene Hochzeit:**

**Schober Willibald und Theresia,**  
Hirtenfeld



**Diamantene Hochzeit:**

**Macher Rupert und Sieglinde,**  
Langegg-Ort  
**Pauli Eduard und Adelheid,**  
Hirtenfeld  
**Felber Michael und Maria,**  
Hirtenfeld



In Gedenken



*Voit Bruno, Dorfplatz  
Maitz Theresia, Edelsgrub  
Regele Sabine, Dorfplatz  
Pauli Franz, Hirtenfeld  
Hacker Maria, Dorfplatz  
Kamper Maria, Dorfplatz  
Mixner Priska, Mittergoggitsch*

*Haas Ferdinand, Dorfplatz  
Munter Ida, Edelsgrub  
Eisner Josef, Dorfplatz  
Koinegg Theresia, Dorfplatz  
Jungwirth Franz, Mittergoggitsch  
Zechner-Sammer Maria, Dorfplatz  
Juwan Gisela, Dorfplatz  
Frieß Josef, Dorfplatz  
Sailer Franz, Mittergoggitsch  
Kien Josef, Langegg-Ort  
Teubl Genoveva, Edelsgrub  
Meißl Ferdinand, Nestelbachberg  
Schwarz Gabi, Kogelbuch  
Koller Franz, Edelsgrub*

*Fähringer Alois, Dorfplatz  
Feuer Genovefa, Dorfplatz  
Moosbrugger Karoline, Dorfplatz  
Ranner Kurt, Kogelbuch  
Scheiderer Leopold, Hauptstraße  
Kummer Amalia, Dorfplatz  
Purkarthofer Maria, Dorfplatz  
Berghold Margaretha, Dorfplatz  
Walch Maria, Dorfplatz  
Traxler Hedwig, Dorfplatz  
Scherr Johanna, Edelsgrub  
Tropper Othmar, Mittergoggitsch*

## Gratulation



**Marla:**

Eltern: Roßmann Simon und Angermann Anna-Teresa, Silberweg



**Leander:**

Eltern: DI. (FH) Schratzer Markus und Scheicher Viktoria, Langegg-Ort



**Emilie:**

Eltern: Großschedl Christof und Wernbacher Pamela, Hauptstraße



**Bastian:**

Eltern: DI. (FH) K i e n e Martin und Strömpfl Sonja, Edelsgrub



**Marie:**

Eltern: Adler Philipp und Martina, Langegg-Ort



**Luisa:**

Eltern: Müllner David und Julia, Am Sonnenhang



**Charlotte:**

Eltern: Mag. Martin und Dr. Christiane Erhart, Silberweg



**Finn:**

Eltern: Großschedl Herbert und Letsch Christine, Nestelbachberg



**Florian:**

Eltern: Szabo Stephan und Sandra, Obergoggitsch



**Jasmin:**

Eltern: Käfer Helmut und Schwab Daniela, Mittergoggitsch



**Bianca:**

Eltern: Schögler Johannes und Sandra, Edelsgrub



**Maximilian:**

Eltern: Hable Florian und Julia, Schemerlhöhe



**Henrik:**

Eltern: Paulitsch Stephan und Jennifer, MSc, Hauptstraße



**Lorenz und Oskar:**

Eltern: Gruber Hermann und Renner Magdalena, Silberweg



**Fabian:**

Eltern: Hofer Patrick und Pönitz Sarah, Obergoggitsch



**Jakob:**

Eltern: Russwurm Othmar und Julia, Lambach

Wir gratulieren auch recht herzlich zu:

**Serafina:**

Eltern: Shenouda Marten und Marina, Am Erlengrund

**David:**

Eltern: Kleindienst Sandra, Obergoggitsch

**Caroline:**

Eltern: Köck Reinhard und BA MA Meißl Michaela, Zaunstein

**Lukas:**

Eltern: Loderer Markus und Hobacher Isabella, Hirtenfeld

**Lorenz:**

Eltern: Dr. Mehran Fakur und Dr. Ingrid Paar, Obergoggitsch

## Gratulationen



Wir gratulieren  
zum **Lehrabschluss:**

**Jürgen Zechner-Sammer**

Lehrabschluss zum Elektro- und Gebäudetechniker mit Zusatzmodul Erneuerbare Energien



Wir gratulieren:

zum **Masterabschluss:**

**Dipl.-Ing. Karin**

**Zechner-Sammer, BSc**

Master of Science in Engineering,  
International Industrial Management



Wir gratulieren

zur **Reife - und Diplomprüfung:**

**Andreas Liebmann**

hat diese an der HTL Graz Gösting im Bereich Elektronik und technische Informatik mit Ausbildungsschwerpunkt Hardware- Software Co- Design abgelegt..



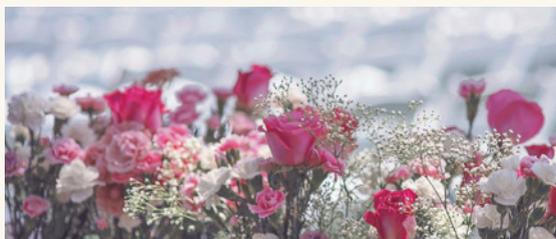
Wir gratulieren

zur **Meisterprüfung:**

**Hubmann Stefan**

hat diese für das Handwerk „Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau“ mit Auszeichnung abgelegt.

## Wir gratulieren zu Euren tollen Leistungen!



**BAU- u. MÖBELTISCHLEREI**

*Robert Payer*

**8302 VASOLDSBERG/Kolmegg 31**

**Fax: 03133 / 2141**

**Mobil: 0664 / 110 95 21**

**e-mail: tischlerei-payer@aon.at**

**www.tischlerei-payer.at**

**Beratung**

**Planung**

**Fertigung**

**Sanierung**

## Gratulationen

### Pensionsantritt Christa Ferstl

Eine große personelle Veränderung gab es mit Ende Februar in unserer Raiffeisenbank.

Unsere langjährige Mitarbeiterin Frau Christa Ferstl hat **nach 36 Jahren ihre wertvolle und sehr gewissenhafte Arbeit als „Assistentin der Geschäftsleitung“** beendet und einen neuen wohlverdienten Lebensabschnitt begonnen.

In dieser langen Zeit hat unsere Christa mit viel Elan, fachlicher Qualität, Verläss-

lichkeit und Hilfsbereitschaft ihr großes Aufgabengebiet mit viel Freude bearbeitet. Ihre freundliche und fröhliche Art zeichnet sie besonders aus und wird bei unseren Kunden und bei ihren Arbeitskolleginnen und-kollegen in lieber Erinnerung bleiben.

Wir bedanken uns herzlich bei Frau Christa Ferstl für die vielen schönen und erfolgreichen Jahre und wünschen ihr im neuen Lebensabschnitt viel Gesundheit, Glück und Freude.



## Tierarztpraxis Nestelbach

Hauptstraße 55; 8302 Nestelbach bei Graz

[www.tierarzt-nestelbach.at](http://www.tierarzt-nestelbach.at)

Telefon: 03133/ 30 640

*Wir wünschen unseren Kunden besinnliche Weihnachtsfeiertage,  
Erfolg und viel Gesundheit im neuen Jahr 2021!*

Betriebsurlaub von 24. 12. 2020 – 3.1. 2021!

**Ab 4.1.2021 ist die Ordination zu den regulären Sprechzeiten geöffnet:**

	Vormittag	Nachmittag
Montag	9-11	16-19
Dienstag	9-11	16-18
Mittwoch	9-11	
Donnerstag	9-11	16-18
Freitag		15-18

**Ordination nach Terminvereinbarung**

## Gemeinde

### „Immer mehr Restmüll!“, Wie, wo und wann entsorge ich richtig?

#### Wie:

Lt. Abfallabfuhrordnung der Gemeinde Nestelbach bei Graz wird für jeden Haushalt je nach Personenanzahl eine Mindestgröße der zur Verfügung gestellten Restmülltonne ermittelt. Die Mehrzahl der Haushalte kommt mit diesem Behälter auch ganz gut aus. Und zwar so, dass sich die Behälter auch zum Abfuhrtermin noch verschließen lassen, damit bei der Entleerung durch die Fa. Müllex mit dem Seitenlader nicht ein Teil auf Straßen und Wiesen verteilt wird. Kommt es trotz sorgfältiger Mülltrennung zu einer temporären Überschreitung des Behältervolumens besteht die Möglichkeit im Gemeindeamt im Bürgerservice, während den Amtszeiten unsere **speziell gekennzeichneten Restmüllsäcke zu je € 5,70 zu kaufen**. Nur diese werden zukünftig auch von der Fa. Müllex mitentsorgt. Andere Sammelbehelfe wie z.B. im Supermarkt gekaufte Müllsäcke



werden nicht mehr akzeptiert. Sollten Sie feststellen, dass das standardisierte Behältervolumen permanent überschritten wird z.B. Windeln von Babys, besteht auch die Möglichkeit ein größeres Behältervolumen im Gemeindeamt anzufordern. Über die jeweiligen Kosten informieren wir Sie gerne auf Anfrage.

#### Wo:

Ein weiteres leidiges Thema sind auch immer wieder „nicht entleerte Abfallbehälter“. Hier wird ganz besonders darauf verwiesen, dass die Behälter für den Seitenlader **gut erreichbar**, aber für die sonstigen Straßenbenutzer nicht behindernd aufzustellen sind. Teilweise haben die Mitarbeiter der Fa. Müllex bereits Begrenzungslinien markiert um Ihnen die Standortwahl zu erleichtern.



#### Wann:

Weiters empfehlen wir die Sammelbehelfe (Säcke und/oder Kübel) bereits am Vortag des bekanntgegebenen Abfuhrtermines zur Abholstelle zu befördern, da insbesondere zu Spitzenzei-

ten die Abholturen schon ab 04:00 Uhr morgens angefahren werden.

#### Hinweis:

Um ja keinen Abholtermin mehr zu übersehen und auch um über spontane Änderungen oder über Abweichungen vom Jahresplan rechtzeitig informiert zu werden, empfehlen wir Ihnen die **Anmeldung im SMS-Service der Gemeinde Nestelbach bei Graz**. Übers SMS-Service besteht die Möglichkeit betreffend verschiedener Kategorien Benachrichtigungen rasch und unkompliziert und bequem aufs Handy zu erhalten. Sie können selbst entscheiden, ob Sie ausschließlich Benachrichtigungen die **Abfallentsorgung** betreffend erhalten möchten, oder ob Sie eventuell auch über **Veranstaltungen** etc. informiert werden wollen. Nähere Auskünfte zum SMS-Service erhalten Sie von uns gerne auf Anfrage.



Sanitär - Heizung **KAHR & KAHR** Installation GmbH  
 8302 Nestelbach - Schemerhöhe 15 - Tel. 03133/2114 - Fax Dw 4  
 e-mail: office@kahrundkahr.at www.kahrundkahr.at

**Bis zu 5.000 € ZUSCHUSS holen!**

**RAUS-AUS-ÖL-FÖRDERUNG**  
 Mit der RAUS-AUS-ÖL-FÖRDERUNG gibt es vom Bund bis zu 5.000 Euro Förderung beim Ausstieg aus einer fossilen Heizform.

Das Land Steiermark  
 Klimaschutz, Energie und Wirtschaft

Der verpflichtende Austausch von Ölkesseln die älter als 25 Jahre sind ab 2025 und der Austausch aller Kessel bis 2035. Der Einbau von Ölkesseln im Neubau ist bereits seit 2020 verboten.



Betriebsurlaub vom 23.12.2020 bis einschließlich 10.01.2021

Anzeige

## K i n d e r k r i p p e



## Neuigkeiten aus der Kinderkrippe

Mit fünf Mädchen und sieben Buben im Alter von 11 Monaten bis 2,10 Jahren starten wir das Krippenjahr 2020/21.

Trotz der Herausforderungen der letzten Monate war keine einzige Familie von ihrem Platz zurückgetreten. Unter einigermaßen normalen Bedingungen konnten wir die Eingewöhnung starten. Nach vier Wochen waren alle Kinder gut eingewöhnt, wir konnten zum normalen Ablauf übergehen. Fünf Ganztags-Kinder und sieben Halbtags-Kinder nehmen unsere Betreuung in Anspruch.

Zu unserer großen Freude wurde der Garten der Kinderkrippe in Richtung Pflegeheim Areal erweitert und ein Teil der bis dahin nur wenig genutzten **Blumeninsel mit eingegliedert**. Nun sind auch wir ein aktiver Teil des Nestelparkes.

Dem neuen Areal entsprechend lautet unser Jahres Motto: „**Der Natur auf der Spur**“. Gemeinsam möchten wir verschiedenes aus dem Leben von Fauna und Flora mit den Kindern entdecken, erforschen, erriechen, erspüren, erkosten und den

neuen Garten mit all seiner Vielfalt erleben.

In Planung ist ein **Kinderhochbeet**, wo die Kinder dem Wachsen und Gedeihen von eigenem Gemüse zuschauen können. Eine **neue Beschattung** soll noch mit den Kindern gestaltet werden.

Personell wird es auch eine Veränderung geben, unsere Betreuerin **Silvia Posch** geht mit 5. Dezember in Mutterschutz.

Wir wünschen ihr viel Freude für diesen neuen Lebensabschnitt. Ein Dank gilt unserem Bürgermeister der immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat.

Ihnen liebe Leser wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Tünde Tarcsay &  
Melanie Zöhrer*

*im Namen des Krippenteams*

Unsere Einschreibung findet in der Woche von 15.03.-18.03. jeweils von 13:00-15:00 Uhr statt.



**SPAR**



**NESTELBACH**

**Schemmerlhöhe 73  
Tel.: 03133/38 300**



Johann Reitbauer,  
GF SPAR-Supermarkt Nestelbach,  
freut sich auf Ihren Besuch!

## Kindergarten Krumegg

# KINDER GARTEN KRUMEGG

## Weniger ist oft mehr

Wir haben bereits wieder unser neues Kindergartenjahr gestartet und alle Kinder haben sich gut eingewöhnt. Es ist uns ein großes Anliegen auf die Bedürfnisse und besonders auf das Wohlbefinden der Kinder einzugehen. Wir müssen in der derzeitigen Situation gut aufeinander aufpassen und haben uns somit für das Jahresthema „**Versaubert: Mit Hexe Zilly und Sauberfee Bella durch's Jahr**“ entschieden.

Regelmäßiges, richtiges Händewaschen, das Tragen von Mundschutz (bei Erwachsenen), desinfizieren und Abstand halten (situationsorientiert selbstverständlich ;) ) stehen an der Tagesordnung.

Für unsere Kinder sollten diese genannten Dinge jedoch nicht abschreckend sein, sondern zum momentanen Tagesablauf gehören, damit wir uns vor Covid-19 schützen können. Alle Maßnahmen werden auf spielerische Art und Weise und mit viel Fantasie umgesetzt, um den Kindern ein gutes Gefühl zu vermitteln.

**Vieles hat sich im Kindergarten seit März 2020 verändert, aber wir empfinden nicht alle Veränderungen als negativ.**

Wir glauben, mit viel Vertrauen, ehrlichen Gesprächen und vor allem Kreativität können wir diese fordernde Zeit gemeinsam mit Bravour meistern und unseren Kindern eine schöne Kindergartenzeit beschern.

Doch wie soll das anhand der vielen Einschränkungen umsetzbar und möglich sein? Können die Kinder die Kindergartenzeit trotzdem positiv in Erinnerung

behalten? Schränkt das Ampelsystem den Alltag der Kinder ein und ist eine liebevolle Eingewöhnung überhaupt möglich? **Wir sagen "JA"!!**

Das seit September eingeführte Ampelsystem soll uns allen eine gewisse Stütze und Orientierung bieten und eine hohe Ansteckungsgefahr im Kindergarten vermeiden. Zurzeit dürfen Eltern die Einrichtung nicht betreten, was bei vielen Eltern und Kindern verständlicherweise ein Unbehagen auslöst. Festlichkeiten wie das Laternenfest oder die gemeinsame Grusellesenacht können nicht wie gewohnt mit Eltern stattfinden. Auf altbewährte Traditionen zu verzichten fällt natürlich keinem leicht, aber müssen wir wirklich darauf verzichten? Wir glauben, wir sollten einfach situationselastisch sein und ein bisschen umdenken.

Denn: **Mit viel Kreativität, einer positiven Einstellung und „weniger ist mehr“, können wir selbst in diesen Situationen Eltern und Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern.**

Und wie es funktioniert zeigen wir euch anhand der Fotos:



Wir lassen den Kopf wegen dem Corona Virus sicher nicht hängen und blicken positiv in die Zukunft. Wir lassen uns auf keinen Fall unterkriegen und arbeiten voller Freude und Zuversicht weiter.



Die Kinder rutschen über eine Langbank in den Kindergarten, weil Mama und Papa den Kindergarten leider nicht mehr betreten dürfen. Somit fällt der Abschied nicht so schwer.



Auch Geburtstage finden wie gewohnt statt. Es gibt ein Geburtstagsritual mit einer Sauberseife als Geschenk, Geburtstags-Händewaschen und dem absoluten Lieblingslied.

Mit viel Motivation und Ideenreichtum geht es ins Jahr 2021 und wir freuen uns auf weitere Herausforderungen. Wir wünschen euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und denkt daran:

**Die schönsten Geschenke kann man nicht in Geschenkpapier packen: Liebe, Familie, Freunde, Lachen, Gesundheit, Glücklich sein!**

*Bianca Rosenberger und das Team vom Kindergarten Krumegg*



## Kindergarten Nestelbach



Ab September wurde unser Haus wieder gefüllt mit dem Lachen und Spielen der Kinder. Der Beginn ist für uns immer wieder eine spannende Zeit, ganz besonders unter den derzeitigen herausfordernden Bedingungen. Das Covid-19 Infektionsgeschehen beeinflusst nach wie vor unseren Alltag. Der Start in das neue Kindergartenjahr erfolgte mit Vorsicht und Bedachtnahme der aktuellen Infektionslage.

Als Leitvorgabe gilt auch bei uns die Corona-Ampel für die steirischen Kinderbetreuungseinrichtungen. Je nach Ampelfarbe gelten unterschiedliche Maßnahmen:

**Grün:** Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen

- Abstand halten- Vor allem im Eingangsbereich, und vor den Einrichtungen Menschenansammlungen vermeiden!
- Händewaschen/ Desinfektion für alle, die die Einrichtung betreten. Erhöhte Hygienemaßnahmen- Gerne kann von den Eltern ein Mund-Nasenschutz getragen werden, keine Verpflichtung!
- Bring-und Abholsituation wird wie im vergangenen Kiga.-Jahr beibehalten. -

Aktivitäten werden, wenn möglich ins Freie verlagert.

**Gelb:** Normalbetrieb unter verstärkten Hygienebestimmungen: Wie "grün", zusätzlich

- Verpflichtendes Tragen von MNS im Eingangsbereich für Eltern bzw. Erziehungsberechtigte und betreuende Personen. - erhöhte Hygiene-und Desinfektionsmaßnahmen - Feste unter Einhaltung der Vorgaben des pädagogischen Personals - Verstärkte digitale Information

**Orange:** Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen: Wie "gelb", zusätzlich

- Keine Durchmischung der Gruppen und fix zugeteiltes Personal - Spezielle Regelungen für die Ankunft und das Abholen durch Erziehungsberechtigte-Keine Veranstaltungen und Feste- Keine Elternabende und Elterngespräche; Informationen werden nur mehr digital weitergegeben.

**Rot:** Betrieb mit den höchsten Schutzmaßnahmen: Wie "orange", zusätzlich - Fernbleiben ist trotz verpflichtendem Kindergartenjahr gestattet. - Tragen eines MNS durch Betreuungspersonal- Eigenverantwortung obliegt grundsätzlich den Erziehungsberechtigten, ob Kinder die Einrichtungen besuchen.

Trotz der aktuellen Situation und aller damit verbundenen Unsicherheiten



möchten wir den Kindern in unserem Kindergarten einen Ort der Geborgenheit bieten, an dem es seiner großen



Entdeckerlust freudvoll nachgehen kann und eine anregende Spiel- und Lernumgebung vorfindet.

Mit freundlichen Grüßen

Yvonne Kirisits

**Böden ■ Innenraumgestaltung ■ Putzsanierung  
Fassade ■ WDVS ■ Schimmelsanierung**



Christoph

**OBENAUF** GmbH

**Malermeister**

8076 Schemerlhöhe, Schemerlhöhe 64, Tel/Fax: 03133-23 63  
e-mail: office@maler-obenauf.at, [www.maler-obenauf.at](http://www.maler-obenauf.at)



Anzeige

## Müllkalender

# Gemeinde Nestelbach bei Graz

Tel. 03133/2208-0

## Entsorgungskalender 2021

Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
F 1	M 1	M 1	D 1	S 1	D 1	D 1	S 1	M 1	F 1	M 1	M 1
S 2	D 2	D 2	F 2	S 2	M 2	F 2	M 2	D 2	S 2	D 2	D 2
S 3	M 3	M 3	S 3	M 3	D 3	S 3	D 3	F 3	S 3	M 3	F 3
M 4	D 4	D 4	S 4	D 4	F 4	S 4	M 4	S 4	M 4	D 4	S 4
D 5	F 5	F 5	M 5	M 5	S 5	M 5	D 5	S 5	D 5	F 5	S 5
M 6	S 6	S 6	D 6	D 6	S 6	D 6	F 6	M 6	M 6	S 6	M 6
D 7	S 7	S 7	M 7	F 7	M 7	M 7	S 7	D 7	D 7	S 7	D 7
F 8	M 8	M 8	D 8	S 8	D 8	D 8	S 8	M 8	F 8	M 8	M 8
S 9	D 9	D 9	F 9	S 9	M 9	F 9	M 9	D 9	S 9	D 9	D 9
S 10	M 10	M 10	S 10	M 10	D 10	S 10	D 10	F 10	S 10	M 10	F 10
M 11	D 11	D 11	S 11	D 11	F 11	S 11	M 11	S 11	M 11	D 11	S 11
D 12	F 12	F 12	M 12	M 12	S 12	M 12	D 12	S 12	D 12	F 12	S 12
M 13	S 13	S 13	D 13	D 13	S 13	D 13	F 13	M 13	M 13	S 13	M 13
D 14	S 14	S 14	M 14	F 14	M 14	M 14	S 14	D 14	D 14	S 14	D 14
F 15	M 15	M 15	D 15	S 15	D 15	D 15	S 15	M 15	F 15	M 15	M 15
S 16	D 16	D 16	F 16	S 16	M 16	F 16	M 16	D 16	S 16	D 16	D 16
S 17	M 17	M 17	S 17	M 17	D 17	S 17	D 17	F 17	S 17	M 17	F 17
M 18	D 18	D 18	S 18	D 18	F 18	S 18	M 18	S 18	M 18	D 18	S 18
D 19	F 19	F 19	M 19	M 19	S 19	M 19	D 19	S 19	D 19	F 19	S 19
M 20	S 20	S 20	D 20	D 20	S 20	D 20	F 20	M 20	M 20	S 20	M 20
D 21	S 21	S 21	M 21	F 21	M 21	M 21	S 21	D 21	D 21	S 21	D 21
F 22	M 22	M 22	D 22	S 22	D 22	D 22	S 22	M 22	F 22	M 22	M 22
S 23	D 23	D 23	F 23	S 23	M 23	F 23	M 23	D 23	S 23	D 23	D 23
S 24	M 24	M 24	S 24	M 24	D 24	S 24	D 24	F 24	S 24	M 24	F 24
M 25	D 25	D 25	S 25	D 25	F 25	S 25	M 25	S 25	M 25	D 25	S 25
D 26	F 26	F 26	M 26	M 26	S 26	M 26	D 26	S 26	D 26	F 26	S 26
M 27	S 27	S 27	D 27	D 27	S 27	D 27	F 27	M 27	M 27	S 27	M 27
D 28	S 28	S 28	M 28	F 28	M 28	M 28	S 28	D 28	D 28	S 28	D 28
F 29		M 29	D 29	S 29	D 29	D 29	S 29	M 29	F 29	M 29	M 29
S 30			F 30	S 30	M 30	F 30	M 30	D 30	S 30	D 30	D 30
S 31		M 31		M 31		S 31	D 31		S 31		F 31

- Restmüll
- Leichtfraktion
- Altmetall
- Altpapier

- Altglas
- Biomüll
- Sperrmüll-Sondermüll-Problemstoffsammlung beim ASZ in Edelsgrub jeweils 11.00 - 18.00 Uhr

Grünschnitt-Anlieferungen  
nur mehr beim Bauhof  
Nestelbach bei Graz!  
Rund um die Uhr  
benutzbar!



8321 St. Margarethen/R. · Tel. 03112/36033  
e-mail: muellex.stm@muellex.com · www.muellex.com





## Befragung

### Umgang mit Gefahren und Krisen in der Region Hügel- und Schöcklland

Die im März dieses Jahres plötzlich und unerwartet hereingebrochene Corona-Krise war der Anlass dafür, dass die 13 Gemeinden der **LEADER-Region** Hügel- und Schöcklland ein Projekt starteten, welches sich mit der Widerstandsfähigkeit der Region gegenüber Krisen beschäftigt.

Ziel des Projekts ist es, gemeinsam mit Bewohner\*innen, Hilfsorganisationen, politischen Entscheidungsträger\*innen und Expert\*innen die Region in Zukunft krisenfester zu gestalten.

Dafür brauchen wir Ihre **Mithilfe!** Denn nur aus Ihren Erfahrungen und Ihr Wissen können die entsprechenden Rückschlüsse gezogen und Vorkehrungen getroffen werden – in der Region und in Ihrer Gemeinde.

Auf Basis dieser Erhebung werden **Handlungsempfehlungen** entwickelt, welche dazu beitragen sollen, dass die Region gegenüber Krisen widerstandsfähiger wird, die Lebensqualität und die Grundversorgung ihrer Bevölkerung sowie die wirtschaftliche Prosperität aufrechterhalten wird.

Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit für diesen Fragebogen, damit wir alle besser durch die (nächsten) Krisen kommen.

Link zum Online-Fragebogen <https://www.huegelland.at/resilienz>

## Erfahrungen und Wissen

Zu Beginn des Projekts wurden vier Krisen ausgearbeitet, welche die Region beschäftigen. Neben der aktuellen Corona-Krise wurden auch Extremwetterereignisse in Form von Starkregen und Überschwemmungen, Blackout und Fremdbestimmungen (z.B. durch 5G-Technologie-Ausbau) genannt.

Als **Blackout** bezeichnet man den plötzlichen, überregionalen und länger andauernden Stromausfall großer Stromnetze. Ein solcher Ausfall führt im Gegensatz zu lokalen Ausfällen auch zu weitreichenden Infrastrukturausfällen (Telekommunikations-, Wasser-, Abwasser-, Geld-, Lebensmittel-, Gesundheitsversorgung usw.) bzw. zu erheblichen Einschränkungen auch nach dem unmittelbaren Stromausfall.

Mit **5G-Technologie** wird die fünfte Generation der Mobilfunktechnik bezeichnet. Für den Ausbau dieses engmaschigen Netzes von Funkzellen sind Milliarden-Investitionen erforderlich, die Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit sind bislang unklar.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

 LE 14-20  
Erneuerung für ein lebendiges ländliches Raum

 Das Land  
Steiermark  
→ Regionen

 LEADER

 Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raumes.  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.

**1. Welche der folgenden Krisen beschäftigen Sie bzw. Ihr Umfeld?**

(Bitte ankreuzen – Mehrfachnennungen sind möglich)

<input type="checkbox"/> Corona-Pandemie
<input type="checkbox"/> Starkregenereignisse / Überschwemmung
<input type="checkbox"/> Längerer Ausfall der Stromversorgung (bis hin zu einem „Blackout“ – einem Stromausfall über mehrere Tage bis zu Wochen)
<input type="checkbox"/> Fremdbestimmung / Zwangsbeglückung (z.B. Ausbau der 5G-Technologie)
<input type="checkbox"/> Sonstige (bitte nennen):

**2. Für wie bedrohlich halten Sie die folgenden Ereignisse in Ihrer Gemeinde?**

	<i>gar nicht</i>	<i>leicht</i>	<i>bedrohlich</i>	<i>sehr bedrohlich</i>
Corona-Pandemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Starkregenereignisse / Überschwemmung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Längerer Ausfall der Stromversorgung (Blackout)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fremdbestimmung / Zwangsbeglückung (5G-Ausbau)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**3. Inwieweit fühlen Sie sich generell über folgende Gefahren und Krisen informiert?**

	<i>gar nicht</i>	<i>zu wenig</i>	<i>ausreichend</i>	<i>bestens</i>
Corona-Pandemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Starkregenereignisse / Überschwemmung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Längerer Ausfall der Stromversorgung (Blackout)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fremdbestimmung / Zwangsbeglückung (5G-Ausbau)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**4. Wissen Sie, was zu tun ist, wenn folgende Akutsituation eintritt?**

	<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>teilweise</i>
Corona-Pandemie (Lockdown)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Starkregenereignisse / Überschwemmung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Längerer Ausfall der Stromversorgung (Blackout)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges (bitte nennen):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Welche weiteren Informationen benötigen sie, um besser für eine Akutsituation vorbereitet zu sein?

Bitte aufzählen: \_\_\_\_\_

**5. Haben Sie seit Beginn der Corona-Krise vermehrt regionale Lebensmittel eingekauft?**

<input type="checkbox"/> Ja, seit der Krise kaufe ich bewusst mehr regional ein.
<input type="checkbox"/> Ich habe bereits vorher regional eingekauft und behalte dies bei.
<input type="checkbox"/> Nein, kein Interesse
<input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte nennen):

**6. Arbeiten Personen aus Ihrem Haushalt im Homeoffice?**

<input type="checkbox"/> Ja, seit Beginn der Coronakrise.
<input type="checkbox"/> Ja, vorübergehend in der Vergangenheit (Lockdown).
<input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte nennen):

**7. Falls ja: Waren Sie technisch gerüstet für diese Situation** (z.B. genügend PCs, ausreichende Internetverbindung etc.)?

<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>teilweise</i>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Welche Lücken bestehen aus Ihrer Sicht? (bitte nennen):		

**8. Haben Sie seit Beginn der Corona-Krise notwendige gesundheitliche Vorsorgeuntersuchungen, Arzt- oder Krankenhausbesuche gemieden?**

<i>ja, ohne Vorbehalte</i>	<i>nein, bewusst gemieden</i>	<i>teilweise wahrgenommen</i>	<i>Ich wollte, aber ich wurde abgelehnt</i>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**9. Wo und wie informieren Sie sich derzeit über aktuelle Gefährdungen und Ereignisse, die Ihre Gemeinde/Region betreffen?** (Bitte ankreuzen - Mehrfachnennungen möglich)

<input type="checkbox"/> Gemeindezeitung	<input type="checkbox"/> Radiobeiträge (Regionalradio) zum Thema
<input type="checkbox"/> Gemeinde-SMS	<input type="checkbox"/> Beiträge im Regionalfernsehen zum Thema
<input type="checkbox"/> Gemeinde-Apps	<input type="checkbox"/> Vorträge und Seminare vor Ort
<input type="checkbox"/> Information auf der Gemeindeforum	<input type="checkbox"/> Webinare (Online Seminare), die vor Ort angeboten werden
<input type="checkbox"/> Mailnewsletter der Gemeinde	<input type="checkbox"/> Private Whats-App-Gruppen
<input type="checkbox"/> Social Media (Facebook, Twitter etc.) Beiträge der Gemeinde/Region	<input type="checkbox"/> Private Netzwerke
<input type="checkbox"/> Regionalzeitung	<input type="checkbox"/> Bei Freunden, Nachbarn
	<input type="checkbox"/> Sonstige – <i>bitte nennen:</i>

**10. Wie möchten Sie gerne in Zukunft zusätzlich über Gefährdungen und Ereignisse, die Ihre Gemeinde/Region betreffen, informiert werden?** (Bitte ankreuzen – Mehrfachnennungen möglich)

<input type="checkbox"/> Gemeindezeitung	<input type="checkbox"/> Radiobeiträge (Regionalradio) zum Thema
<input type="checkbox"/> Gemeinde-SMS	<input type="checkbox"/> Beiträge im Regionalfernsehen zum Thema
<input type="checkbox"/> Gemeinde-Apps	<input type="checkbox"/> Vorträge und Seminare vor Ort
<input type="checkbox"/> Information auf der Gemeindeforum	<input type="checkbox"/> Webinare (Online Seminare), die vor Ort angeboten werden
<input type="checkbox"/> Mailnewsletter der Gemeinde	<input type="checkbox"/> Private Whats-App-Gruppen
<input type="checkbox"/> Social Media (Facebook, Twitter etc.) Beiträge der Gemeinde/Region	<input type="checkbox"/> Private Netzwerke
<input type="checkbox"/> Regionalzeitung	<input type="checkbox"/> Bei Freunden, Nachbarn
	<input type="checkbox"/> Sonstige – <i>bitte nennen:</i>

Fragen zu Wissen, Information, Beteiligung

**11. Fühlen Sie sich in die Aktivitäten der Gemeinde (z.B. Vorsorge, Akutmaßnahmen) betreffend folgende Ereignisse eingebunden?**

	<i>gar nicht</i>	<i>zu wenig</i>	<i>ausreichend</i>	<i>bestens</i>	<i>keine Angabe</i>
Corona-Pandemie	<input type="checkbox"/>				
Starkregenereignisse / Überschwemmung	<input type="checkbox"/>				
Längerer Ausfall der Stromversorgung (Blackout)	<input type="checkbox"/>				
Fremdbestimmung / Zwangsbeglückung (5G-Ausbau)	<input type="checkbox"/>				
Sonstiges:	<input type="checkbox"/>				

**12. Wie beurteilen Sie die getroffenen Vorsorgemaßnahmen Ihrer Gemeinde zur Vermeidung bzw. Verringerung folgender Gefahren?**

	<i>sehr gut</i>	<i>gut</i>	<i>ausreichend</i>	<i>ungenügend</i>	<i>Ich kenne sie nicht / es gibt keine</i>	<i>kann ich nicht beurteilen</i>
Corona-Pandemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Starkregenereignisse / Überschwemmung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Längerer Ausfall der Stromversorgung (Blackout)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Fremdbestimmung / Zwangsbeglückung (5G-Ausbau)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Sonstiges:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Fragen zum Krisenmanagement

*Bitte begründen Sie Ihre Beurteilung kurz:*

**13. Wie beurteilen Sie das bisherige Krisenmanagement Ihrer Gemeinde bezüglich folgender Ereignisse?**

	<i>sehr gut</i>	<i>gut</i>	<i>ausreichend</i>	<i>ungenügend</i>	<i>Ich kenne sie nicht / es gibt keine</i>	<i>kann ich nicht beurteilen</i>
Corona-Pandemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Starkregenereignisse / Überschwemmung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

*Bitte begründen Sie Ihre Beurteilung kurz:*

**14. Ist Ihnen bei der nächsten Wahlentscheidung auf Gemeindeebene der Umgang der politischen Entscheidungsträger mit folgenden Gefahren wichtig?**

	<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>teilweise</i>
Umgang mit der Corona-Pandemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stärkung der Hochwassersicherheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorbereitung auf einen allfälligen langfristigen Stromausfall (Blackout)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verringerung von Fremdbestimmung (z.B. 5G-Technologie)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**15. Wissen Sie, wen Sie aus dem Krisenstab Ihrer Gemeinde bzw. Region zu welcher Angelegenheit kontaktieren können, wenn ein Blackout eintritt?**

<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>teilweise</i>	<i>keine Angabe</i>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Welche Informationen benötigen Sie noch? (bitte nennen):			

**16. Wissen Sie, wie Sie dies technisch bewerkstelligen können (z.B. bei Ausfall der Telefone nach ein paar Stunden)?**

<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>teilweise</i>	<i>keine Angabe</i>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie würden Sie das tun? (bitte erklären):			

**17. Wie stehen Sie zum flächendeckenden Ausbau der 5G-Technologie in Ihrem Gemeindegebiet?**

<input type="checkbox"/> Ich stehe positiv dazu
<input type="checkbox"/> Ich weiß zu wenig darüber, um mir eine Meinung zu bilden
<input type="checkbox"/> Ich lehne diese Technologie ab
<input type="checkbox"/> Ich habe keine Meinung dazu, es ist mir egal
<input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte nennen):

**18. Falls Sie die Technologie ablehnen, was ist der Grund? (Mehrfachnennungen möglich)**

<input type="checkbox"/> Ich sehe darin eine Gefahr für meine Gesundheit und die meiner Familie
<input type="checkbox"/> Ich fühle mich dadurch fremdbestimmt
<input type="checkbox"/> Ich bin mit der aktuellen Internetversorgung zufrieden
<input type="checkbox"/> Ich bevorzuge Glasfasertechnologie
<input type="checkbox"/> Ich benötige kein Internet
<input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte nennen):

**19. Wie gut fühlen Sie sich persönlich auf folgende mögliche Ereignisse vorbereitet?**

	<i>gar nicht</i>	<i>zu wenig</i>	<i>ausreichend</i>	<i>bestens</i>
Corona-Pandemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Starkregenereignisse / Überschwemmung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Längerer Ausfall der Stromversorgung (Blackout)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fremdbestimmung / Zwangsbeglückung (5G-Ausbau)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges (bitte nennen):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**20. Welche weiteren Vorsorge- oder Akutmaßnahmen würden Sie sich für folgende Ereignisse wünschen? (Bitte nennen)**

Corona-Pandemie	
-----------------	--

Fragen zur 5G-Technologie

Starkregenereignisse / Überschwemmung	
Längerer Ausfall der Stromversorgung (Blackout)	
Fremdbestimmung / Zwangsbeglückung (5G-Ausbau)	

**21. Welche vorsorgenden Maßnahmen haben Sie selber für folgende Ereignisse bereits getroffen? (Bitte nennen)**

Corona-Pandemie	
Starkregenereignisse / Überschwemmung	
Längerer Ausfall der Stromversorgung (Blackout)	
Fremdbestimmung / Zwangsbeglückung (5G-Ausbau)	

**22. Für welche der folgenden Krisen können Sie sich vorstellen, einen persönlichen Beitrag in Ihrer Gemeinde / Region zu leisten (zur Vorsorge, im Akutfall, ... bitte ankreuzen)**

<input type="checkbox"/> Corona-Pandemie
<input type="checkbox"/> Starkregenereignisse / Überschwemmung
<input type="checkbox"/> Längerer Ausfall der Stromversorgung (Blackout)
<input type="checkbox"/> Fremdbestimmung / Zwangsbeglückung (z.B. Ausbau der 5G-Technologie)

**23. Welchen Beitrag können Sie sich vorstellen, bei oben genannten Ereignissen zu leisten?**

*(Bitte ankreuzen bzw. nennen – Mehrfachnennungen sind möglich)*

<input type="checkbox"/> Wissensweitergabe/Erfahrungsaustausch
<input type="checkbox"/> Teilnahme an einer Katastrophen-Übung
<input type="checkbox"/> Finanzielle Unterstützung
<input type="checkbox"/> Persönliche Hilfeleistung im Akutfall
<input type="checkbox"/> Sonstige Schutz-/Vorsorgemaßnahmen – bitte nennen:

**24. Können Sie sich vorstellen, folgende Infrastruktur oder Materialien im Akutfall kurzfristig bereitzustellen? (bitte nennen bzw. ankreuzen)**

<input type="checkbox"/> Lebensmittel
<input type="checkbox"/> Kleidung
<input type="checkbox"/> Treibstoff
<input type="checkbox"/> Räumlichkeiten
<input type="checkbox"/> Notstromaggregat
<input type="checkbox"/> Sonstiges– bitte nennen:

**25. Meine Wohngemeinde** (bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> Eggersdorf bei Graz	<input type="checkbox"/> St. Margarethen an der Raab
<input type="checkbox"/> Hart bei Graz	<input type="checkbox"/> St. Radegund bei Graz
<input type="checkbox"/> Kainbach bei Graz	<input type="checkbox"/> Semriach
<input type="checkbox"/> Kumberg	<input type="checkbox"/> Stattegg
<input type="checkbox"/> Laßnitzhöhe	<input type="checkbox"/> Vasoldsberg
<input type="checkbox"/> Nestelbach bei Graz	<input type="checkbox"/> Weinitzen
<input type="checkbox"/> St. Marein bei Graz	<input type="checkbox"/> Sonstige Gemeinde (bitte nennen):

**26. Meine Altersgruppe** (bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> unter 14 Jahre alt
<input type="checkbox"/> 14-26 Jahre
<input type="checkbox"/> 27-40 Jahre
<input type="checkbox"/> 41-60 Jahre
<input type="checkbox"/> 61-75 Jahre
<input type="checkbox"/> über 75 Jahre

**27. Geschlecht** (bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> m
<input type="checkbox"/> w
<input type="checkbox"/> divers

**28. Haben Sie Interesse an einer Mitarbeit in diesem Projekt** (bitte Arbeitsgruppen ankreuzen, Mehrfachnennung ist möglich)

<input type="checkbox"/> AG (Corona-) Pandemie
<input type="checkbox"/> AG Starkregenereignisse
<input type="checkbox"/> AG Längerer Stromausfall (Blackout)
<input type="checkbox"/> AG Fremdbestimmung / Zwangsbeglückung (z.B. Ausbau der 5G-Technologie)
<input type="checkbox"/> Ja, ich habe generelles Interesse an einer Mitarbeit.
<input type="checkbox"/> Nein, Ich möchte aber weiterhin über das Projekt informiert werden

Bitte senden Sie bei Interesse an einer Mitarbeit oder wenn Sie weiterhin informiert werden möchten eine E-Mail an: [office@huegelland.at](mailto:office@huegelland.at)

oder

geben Sie Ihre **Adressdaten\*** hier an, damit wir Sie kontaktieren können:

Name:	
Telefonnummer:	
Mailadresse:	

\* Mit Bekanntgabe Ihrer Daten stimmen Sie zu, dass diese durch die LAG Hügel- und Schöcklland zum Zwecke der Kontaktaufnahme verarbeitet werden. Die Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden. Die Auswertung des Fragebogens erfolgt anonymisiert.

## Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen bis zum **20.12.2020** in Ihrem folgenden  
**Gemeindeamt** ab:

Eggersdorf bei Graz / Hart bei Graz / Kainbach bei Graz/ Kumberg / Laßnitzhöhe /  
Nestelbach bei Graz / St. Marein bei Graz / St. Margarethen a. d. Raab /  
St. Radegund bei Graz / Semriach / Stattegg / Vasoldsberg / Weinitzen

oder senden Sie ihn **per Post** an:

LAG Hügel- und Schöcklland, 8301 Laßnitzhöhe | *Hauptstraße 23*

oder eingescannt **per Mail** an:

office@huegelland.at

Als kleines Dankeschön verlosen wir unter allen  
Teilnehmer\*innen 50x regionale **Einkaufsgutscheine** im Wert  
von **€10**

Wenn Sie am **Gewinnspiel** teilnehmen möchten, geben Sie Ihre **Adressdaten\*** hier an, damit wir Sie im  
Gewinnfall kontaktieren können:

Name:	
Telefonnummer:	
Mailadresse:	

\* Mit Bekanntgabe Ihrer Daten stimmen Sie zu, dass diese durch die LAG Hügel- und Schöcklland zum Zwecke der Kontaktaufnahme im Zuge des Gewinnspiels verarbeitet werden. Die Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden. Die Auswertung des Fragebogens erfolgt anonymisiert.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

 LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Das Land  
Steiermark  
→ Regionen



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



Volksschule Nestelbach



Die digitale Werkstatt in der VS Nestelbach

In der Volksschule Nestelbach findet seit Anfang des Schuljahres die „Digitale Werkstatt“ statt. Für die Kinder der 4. Klassen gibt es in dieser unverbindli-



chen Übung viele Aktivitäten rund um die Themen Computer, Robotik und Programmieren. Sie lernen dabei grundlegende Begriffe kennen und verwirklichen kleine Projekte mithilfe digitaler Werkzeuge.

In den bisherigen Stunden bewiesen die Schülerinnen und Schüler bereits einen guten Orientierungssinn, indem sie **Bee-Bots durch Labyrinth** lenkten und selbst Straßen bauten. Als Programmiererin und Programmierer üben sich die Kinder im **Programm Scratch**. Dabei

entwickeln sie selbstständig kleine Geschichten und erste Spiele.

Digitale Medien sind heutzutage ein fester Bestandteil der Lebenswelt der Kinder. Deshalb erfahren sie in der digitalen Werkstatt, was hinter Computer und Co. stecken und wie sie Medien für ihre eigenen kreativen Ideen nutzen können. Das logische Denken und der Spaß kommen dabei nicht zu kurz.

Laura Trummer

Mein Name ist Doris

**Fercher-Binder**, BEd. und ich freu mich sehr darüber nun in meinem Wohnort Nestelbach an der Volksschule unterrichten zu können.

Besonders interessiere ich mich für die Entwicklung der Schulqualität vor Ort, was mich stets neugierig auf die vielseitigen Methoden des Lernens und die Erkenntnisse der Erziehungswissenschaften macht.

Seit 2002 arbeite ich in unserem System Schule als ausgebildete Religionspädagogin und Beratungslehrerin, sowie als Mentorin in der Begleitung von Studierenden.

Zusätzlich habe ich auch Erfahrung als Gestaltpädagogin und bin akademisch pädagogischer Coach für die Begleitung von Kindern, Jugendlichen und Eltern mit besonderen Bedürfnissen in herausfordernden

Situationen.

Am meisten gelehrt hat mich aber die Schule des Lebens: Ich bin verheiratet und Mutter von 4 erwachsenen Kindern, in diesem Jahr sind wir auch dankbare Großeltern von zwei wunderbaren Enkeltöchtern geworden. In Nestelbach lebe ich erst seit Anfang 2017 und pflege die Verbundenheit in meiner Nachbarschaft, zum Ort und zum Brauchtumsleben in der Pfarre. Mit Liebe und Begeisterung für die (Schul-)Kinder, meinem Einfühlungsvermögen und Freude an meiner Tätigkeit möchte ich mich für die Gemeinschaft einsetzen und hoffe auf viele herzliche Begegnungen, wenn wir die belastende Zeit des Coronavirus endlich überstanden haben.



MS St. Marein



**MS St. Marein bei Graz – zertifizierte Expert+ Schule**

Unserer Schule MS St. Marein bei Graz wurde das **Prädikat „Zertifizierte Expert+.Schule“** aufgrund der Erfüllung der eEducation Austria Qualitätskriterien im Bereich digital-unterstützte Fachdidaktik verliehen.

Wir sind sehr stolz, eine der wenigen Schulen in Österreich zu sein, die dieses Zertifikat erhalten haben.

Unsere Schule hat es geschafft, den höchsten Standard im Bereich „digitale und informatische Kompetenzen“ zu erzielen. Dies ist ein Ziel und eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

**Erste Hilfe FIT**

Die MS St. Marein bei Graz hat bereits **zum zweiten Mal das Gütesiegel „Erste Hilfe FIT“** verliehen bekommen.

Ziel dieser Initiative des Österreichischen Jugendrotkreuzes, der AUVA und des Bundesministeriums für Bildung ist es, **die Sicherheit in der Schule zu erhöhen.**

Im Zuge dieses Projektes wurde die Erste-Hilfe-Ausstattung überprüft, Notfall- und Alarmpläne erstellt, ErsthelferInnen ausgebildet, Erste-Hilfe-Kurse angeboten und vieles mehr. Wir werden auch in diesem Schuljahr wieder gemeinsam daran arbeiten, um an unserer Schule „Erste Hilfe FIT“ zu bleiben.



Anzeige

**Florian Weilharter  
Dienstleistungen**

- Holzschlängerung
- Winterdienst
- Entrümpelung
- Hausbetreuung
- Grünraumpflege



Prüfung 86  
8323 St. Marein bei Graz

office@weilharter-dienstleistungen.at  
+43 664- 40 82 891

www.weilharter-dienstleistungen.at

MS Laßnitzhöhe



**Ausgebildete Gesundheitscoaches an unserer Schule**

**Eric Knoll und Luca Linhart**, Schüler der 4a-Klasse, wurde im Rahmen eines virtuellen Onlinetreffens die Urkunde „Jugendgesundheits-Coach“ überreicht. Stolz auf ihre Arbeit in den Bereichen „Ernährung“, „Bewegung“, „Koordination“ und „Konzentration“ können Eric und Luca trotz der Coronakrise auf jeden Fall sein.

Ihr Wissen trugen sie in die verschiedenen Klassen. Ziel dieser Ausbildung ist es, interessierte und motivierte Schülerinnen und Schüler in Zukunft für diese Aufgabe zu gewinnen, damit man noch mehr Augenmerk auf die Gesundheit unserer Jugendlichen legen kann.

**Kennenlertage am Salzstiegel**

Unseren ersten Klassen haben die Kennenlertage am Salzstiegel sehr viel Freude bereitet.



Alle Schüler\*innen schafften gleich am 1. Vormittag den Aufstieg zum Speikogel und konnten dort ihre reichliche Jause bei Sonnenschein genießen. Den Nachmittag verbrachten sie mit lustigen Spielen. Im Anschluss daran trainierten die Kinder ihre Teamfähigkeiten beim Bau einer Kugelbahn mit Naturmaterialien. Alle schafften es hervorragend und wurden abends bei einem Lagerfeuer mit Marshmallows belohnt. Am letzten Tag gab es noch eine aufregende Schnitzeljagd!

Zuständig für die Organisation und das Programm war Herr Peter Geyer. Für alle Beteiligten war es eine großartige Chance einander kennenzulernen!



Text - Maga Magdalena Kailbauer, Mag. Patrick Hirschmann

Fotos - Maga Magdalena Kailbauer, Mag. Patrick Hirschmann, Renate Feichtl

**Schulanfangssegnung – Begegnungen**

– ganz bewusst wollen wir uns in Zeiten von Abstandsregeln und Mund-Nasen-Schutz belegend wahrnehmen. Unter diesen Vorzeichen stand unsere Segensfeier am Schulanfang. Gestaltet wurde diese Feier von den Religionslehrer\*innen Mag. Andrea Kern und Mag. Marcus Buchberger. Pater Toni segnete die Schüler\*innen. Begegnung ist Wahrnehmen, ist Teilen, ist Erinnern – Schüler\*innen der 3. und 4. Klassen begrüßten unsere neuen Erstklässler\*innen mit selbstgeknüpften Freundschaftsbändern. Da in dieser Zeit Begegnung mit Abstand stattfindet, ist das das Zeichen, worin sich die Schüler\*innen in unserem Schulhaus



begegnen.

Begegnungen machen das Leben lebenswert. In der Begegnung mit anderen wird Gott erfahrbar.

Text – Maga Andrea Kern

Fotos – Mag. Marcus Buchberger

**Talentcenter Graz**

Die 4. Klasse besuchten am 1. Oktober 2020 im Rahmen der Berufsorientierung das Talentcenter der WKO in Graz. An verschiedenen Teststationen wurden die Neigungen, Talente und Potenziale der Jugendlichen untersucht. Erhoben wurden dabei persönliche Interessen, Motorik, Aufnahmefähigkeit, kognitive Fähigkeiten, allgemeine Fertigkeiten und berufsrelevante Kenntnisse.

Das Ergebnis - ein persönlicher Talentreport - soll den Schülerinnen und Schülern die Entscheidung für ihren weiteren Bildungsweg erleichtern. Das Profil listet nämlich nicht nur Stärken und Potenziale auf, sondern empfiehlt auch Berufe und zeigt unterschiedliche Ausbildungsmöglichkeiten auf.



Pflegehaus

*Pflegehaus*  
Nestelbach

**Veränderungen:**

Das Jahr 2020 startete mit der Veränderung der Heimleitung und Geschäftsführung. Frau Edith Grießler übernahm mit Anfang des Jahres die Leitung, Herr Ing. Johann Freißmuth ging in die Pension. Seit Februar kommt der Verein denkZETig, klinische Psychologinnen, die sich dem Training der Demenzerkrankten widmen, ins Haus, um unsere BewohnerInnen professionell zu unterstützen.

**Corona-Virus:**



Doch schon wenig später gab es eine neue Herausforderung: Covid-19, das Coronavirus. Eine noch nie dagewesene Situation, die uns dazu zwang, mit



11.03.2020 das Haus komplett zu sperren. Dieses Virus hat das gesamte Jahr geprägt, viele Veränderungen waren

und sind im täglichen Ablauf notwendig. Wir sind stolz, dass wir es gemeinsam mit all unseren MitarbeiterInnen geschafft haben, diese äußerst schwierige Zeit zu meistern und sie nach wie vor



meistern. Allen MitarbeiterInnen gebührt dafür außergewöhnlicher Dank, denn zusätzlich zur ohnehin schwierigen Aufgabe des Pflegens mussten sie noch die Aufgaben der Betreuung übernehmen, die sonst von Angehörigen durchgeführt werden. Dem Virus zum Trotz machten wir viele Spaziergänge im Nestelpark, tankten Energie und Sonne vor dem Haus, pflanzten Blumen und Kräuter. Um den BewohnerInnen Kontakt zu ermöglichen, wurden sehr viele Videotelefonate durchgeführt. Seit Mai sind wieder Besuche nach Terminvereinbarung möglich, die jeweils gültigen Vorgaben sind auf der Homepage oder auf unserer Facebook-Seite ersichtlich.

**Pensionierung:**

Mit 30.06.2020 ging unsere langjährige Seniorenbetreuerin und Animaterin **Sonja Hutter in Pension**, wir bedanken uns bei ihr für die 15 Jahre Mitarbeit im Haus und wünschen ihr alles Gute. Weiterhin ist Seniorenanimaterin Marlene Lipp für die Aktivitäten im Haus zuständig, unsere langjährige Pflegeassistentin Barbara Fritzel nutzt nun einen Teil ihrer Arbeitszeit für die Animation.

**Alltag:** Gemeinsam versuchten wir in diesem Jahr, so viel wie möglich zu veranstalten, es gab ein Grillfest, Musikdarbietungen, Eisnachmittage, Basteltage,

Gymnastik, Malen, Singen...

**Weihnachten:** Auch wenn im heurigen Jahr keine klassische Weihnachtsfeier



möglich sein wird, werden wir unseren BewohnerInnen eine schöne Advents-



und Weihnachtszeit bieten, in Abstimmung mit den Angehörigen wird es



kleine Weihnachtstreffen geben.

**Im Namen unseres Teams hoffen wir, weiterhin Covid-19-frei zu sein, wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021 mit viel Gesundheit!**

*Edith Grießler, Heimleitung/Geschäftsführung und  
Thomas Wächtler, Pflegedienstleitung*

**Infos & Kontakt:**

T 03133/32 590

E info@pflegehaus-nestelbach.at

H www.pflegehaus-nestelbach.at

**Pflegehaus Nestelbach**

Dorfplatz 20

8302 Nestelbach bei Graz

# volkshilfe.

## Gut beraten durch die Pandemie!

Durch die Corona Pandemie haben sich die Bedingungen für die zu Pflegenden wie auch für die Angehörigen sehr verändert. Wenn ein Mensch Pflege- und Betreuung benötigt oder gar zum Pflegefall wird, ist selten dafür vorgesorgt. Von einem Tag auf den anderen ändert sich alles! Angehörige sind oft mit solch einer Situation überfordert.

## Kostenlose Beratung

Die MitarbeiterInnen der Mobilen Pflege- und Betreuungsdienste beraten Sie gerne telefonisch oder persönlich in Ihrem eigenen Zuhause. Unter Einhaltung der Corona Schutzmaßnahmen beantworten wir gerne alle Fragen rund um die Versorgung von Wunden, die Medikamentengebung, die Unterstützungsmöglichkeiten bei der Körperpflege bzw. Haushaltsführung und vieles mehr.

**Kontaktieren Sie uns – wir bieten individuelle Beratung in vertrauter Umgebung!**



0316/28 65 29-0



**„Jeden Tag ein bisschen Liebe verschenken, heißt jeden Tag ein bisschen Weihnachten haben.“**

In diesem Sinne wünschen wir all unseren KundInnen, deren Angehörigen und unseren NetzwerkpartnerInnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2021!

### Infos und Kontakt:

Volkshilfe Graz Umgebung, Haushamerstraße 3, 8054 Seiersberg-Pirka

Tel. 0316 / 28 65 29 0 E-Mail: sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at

## KFZ - FACHWERKSTÄTTE & -HANDEL WINKLER



8302 NESTELBACH • SCHEMERLHÖHE 9



Tel. 03133 / 31 16

0664 / 311 69 93

winklerkfz@aon.at

*Wir wünschen unseren Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr!*



## Hospizteam



## „Corona“ als sehr herausfordernde Zeit

• Diese herausfordernde Situation bringt auch Ängste und Unsicherheiten mit sich. Für die zu Betreuenden genauso wie für die Mitarbeiter und Angehörigen. Darum ist es wichtig, dass wir Ansprechpartner haben, die uns genauestens aufklären.

Hilfesuchende können sich gerne an unser Hospiz Team wenden. **Wir können Ihnen Sicherheit, Vertrauen und Beistand geben, wo immer es möglich ist die Einsamkeit und Trauer zu erleichtern.**

• Unsere Arbeit konnten wir nicht wie gewohnt ausführen.

Aufgrund der Einschränkungen für Pflegeheime blieben die Türen zu. Zugang nur mit Sondererlaubnis und auf eigene

Verantwortung. Wir wollten die Bewohner, die wir betreuen, nicht noch zusätzlich gefährden.

• Im Austausch bei unseren Teamtreffen, machten wir uns Gedanken, wie wir die uns anvertrauten Personen betreuen können, auch wenn wir nicht vor Ort sein durften.

**Wo es möglich war konnten wir telefonieren, SMS schreiben oder per Whats App telefonieren.**

Einen großen Dank möchte ich an die Zivildienstler im Pflegeheim aussprechen, denn Sie ermöglichten es uns, dass wir so miteinander kommunizieren konnten.

• Es ist auch so, dass wir nicht gerne über Angst reden, da es als Schwäche bezeichnet wird. Dadurch ziehen wir uns zurück. Gerade in so herausfordernden Zeiten ist es wichtig mit jemanden darüber zu reden. Wir dürfen uns die Angst auch

zugestehen. Es sollte jedem möglich sein über seine Ängste zu sprechen.

• Wir können uns fragen: Was hat mir damals geholfen als ich in einer schwierigen Zeit war.

Waren dies Gespräche mit Freunden, mit Gott, hat mir Sport oder Musik geholfen?

Auch hier sind wir gerne für Sie da.

• Unsere Pflegeheime arbeiteten in dieser Zeit mit großem Engagement.

Einen großen Dank an alle Mitarbeiter die immer wieder großes Leisten.

**Ich wünsche uns allen, dass wir nie den Mut und die Kraft verlieren und wissen, dass wir immer jemanden an unserer Seite haben.**

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit vertrauliche Gespräche, natürlich unter Verschwiegenheitspflicht zu führen.

*Text : Fr. Anita Lukas*

Hospizverein Steiermark GU-OST

TL: Erna Baiertl

Tel: 0664/13 98 197

E: gu-ost@hospiz-stmk.at

Spendenkonto:  
Steiermärkische Sparkasse  
IBAN: AT12 2081 5000 0113 8700

Imkerverein am Schemerl

**Pollen/ Perga**

Es gibt 7 „magische“ Substanzen im Bienenstock, die wir Menschen von altersher für die Gesundheit verwenden: Honig, Pollen/Perga, Propolis, Bienenschwachs, Bienengift, Gelee Royale und die Bienen selbst.

Unter **Pollen – auch Blütenstaub genannt**- versteht man die Pollenkörner einer Pflanze. Sie dienen ihrer Fortpflanzung. Pollen ist für die Aufzucht von Brut und Jungbienen nötig. Der Eigenbedarf wird auf ca 30 kg/ Volk geschätzt. Pollen ergänzt den Nektar und versorgt die Bienen vollwertig mit Eiweißen, Kohlehydrate, Fette, Vitamine und Mineralstoffe. Pollen sollte dem Bienenvolk vom Vorfrühling bis in den Spätherbst zur Verfügung stehen

Je nach seiner Herkunft unterscheidet sich der Pollen in seiner chemischen Zusammensetzung und seinen Inhaltsstoffen. **Weidenpollen** zeichnet sich durch besonders hohen Nährwert aus, auch Klee, Obst, Krokus gelten als wert-

voll, wertlos dagegen sind Pollen von Nadelhölzern und Gräsern.

Im Mai/Juni gibt es einen Überschuss an Pollen im Bienenvolk, der als Vorrat angelegt wird. Dazu wird er so fest in die Zellen gestampft, dass er sich beim Schleudern nicht löst. Dort macht er eine milchsäure Gärung durch und ist mit Honig versiegelt lange haltbar. Durch den Fermentationsprozess ist der Pollen – auch Perga genannt- bereits aufgeschlossen und kann direkt eingenommen werden.

Pollen und Nektar wird nicht von denselben Bienen gesammelt und Pollenpakete enthalten nur eine Art von Pollen, da die Bienen blütenstet sind, d. h. nur eine Art von Blüten besuchen.

Pollen zeigen die unterschiedlichsten Farben, die meisten sind gelb bis orange, aber er kann auch von gelblichweiß bis zu rot, braun, blau-violett bis grün sein. Da er zu einem Drittel aus leichtverderblichem Eiweiß besteht, muss täglich geerntet werden. Pollen



sollte vor der Verdauung aufgeschlossen werden, um die wertvollen Inhaltsstoffe nutzbar zu machen. Deshalb sollte er vor dem Verzehr einige Stunden eingeweicht werden.

**Für den Menschen ist Pollen oder Perga eine Quelle, die den Bedarf an Aminosäuren – den Bausteinen für körpereigene Eiweiße- deckt.**

Pollen ist wichtig und wertvoll – für Bienen und Menschen!

Für den Imkerverein Am Schemerl  
Hans Baierl

**„Abschminken“ war Gestern!**

„Dauerhaft schön geschminkt und Ihre Konturen sanft betont, dafür steht Conture Make-up!  
Augenbrauen mit feinsten Härchenzeichnung oder Microblading, akkurater Lidstrich sowie Lippenkonturen mit Einschattierung.“



**Ulrike Painsi,**

Fachschulung-Österreich für Permanent Make-Up bietet:

- Beratung
- Augenbrauen
- Lidstriche
- Lippen
- Microblading, Permanent Make-Up und Korrektur
- Areola (Brust) Pigmentierung sowie Narben Korrektur
- Hautverjüngung (Lift MESO Konzept)
- Grundausbildung & Aufbaukurse

„NATÜRLICH UND FAST UNSICHTBAR, ERST DANN IST ES PERFEKT“

**FIRMA**

Ulrike Painsi - Ästhetik Conture Make Up  
Kogelbuchstrasse 31  
8302 Nestelbach bei Graz



LONG-TIME-LINER  
Long-Lasting-Brows



ULRIKE PAINSI  
ÄSTHETIK  
Conture Make Up

**KONTAKT**

Telefon: 0043 664 50 25 030  
E-Mail: office@ulrike-painsi.at  
www.ulrike-painsi.at

Anzeige  
ERSTBERATUNG KOSTENLOS!!

## J ä g e r s c h a f t



## DIE STEIRISCHE JAGD

Natur verpflichtet.

## Die Jäger berichten

Für die Vielfalt unserer Kulturlandschaft leistet die steirische Jagd einen wesentlichen Beitrag.

Die steirische Jagd schaut auf das Ganze, das spiegelt sich in der Vielfalt der Arten, die hier leben, wider.

Die Jäger der 4 Jagdgesellschaften in und um Nestelbach leisten einen wertvollen und verantwortungsvollen Beitrag zum Erhalt des ökologischen Gleichgewichtes der Wildtierpopulation und der Kulturlandschaft.

Die weidgerechte und ökologisch nachhaltig gelebte Jagd ist **für unsere Kulturlandschaft unverzichtbar** und ein Mehrwert für die Natur.

Die Jagd sichert Wildlebensräume, denn Jägeraugen sehen mehr, spüren und erfahren hautnah in den Revieren. Sie sehen nicht nur die Großen, sondern auch die Kleinen, den Schmetterling, die Eule, den Fasan, das Reh.

Jäger sind mit ihrem ganzheitlichen Blick für die Natur kompetente Ansprechpartner für Fragen rund um die Natur und unsere Wildtieren. Und das ist



besonders wichtig, denn die Natur hat heute viele Rollen. Sie ist Lebensraum, Arbeitsraum, Hobbyraum, Fotomodell und vieles mehr.

## Vorsicht mit Hunden

Besonders beim Spaziergang im Wald mit dem Hund ist es immer wieder wichtig zu erwähnen, dass diese angeleint bleiben sollen.

Ein **Zwicker auch von kleinen Hunden reicht bereits für einen qualvollen Tod von kleinen Rehkitzten**. Der Hund ist nur ganz kurz außer Sichtweite und das Drama hat schon begonnen, während der vierbeinige Liebling aufgekratzt zu seinem ahnungslosen Besitzer zurückläuft.

## ASP – Afrikanische Schweinepest



Einige Wildtierarten, wie das Wildschwein, müssen stark reguliert werden, denn Wildschweine können für Mensch und Tier gefährlich werden.

Einerseits sind Bachen, wenn sie mit Frischlingen unterwegs sind eine Gefahr, der man lieber nicht begegnen will. Ein weiterer Grund für die Bestandsreduktion ist, die Vorsicht vor der Afrikanischen Schweinepest. Das **Wildtier kann die Krankheit nämlich auf Hausschweine übertragen** – vor allem für Bauern wäre das fatal.

## Wildunfall

Eine oft gestellt Frage ist auch, wie man sich als Autofahrer gerade jetzt in der Herbstzeit bei Wildunfällen richtig

verhält. Viele Fahrten finden nun in der Dämmerung oder in der Dunkelheit statt, wo es verstärkten Wildwechsel gibt.

## 50 Prozent der Wildunfälle passieren bei Dunkelheit.

Um dem Vorzubeugen gilt es, die Geschwindigkeit den Sichtverhältnissen anpassen und besonders in Wildwechselzonen immer die gesamte Fahrbahn (Wildtiere queren von beiden Seiten!) im Auge behalten.

**Taucht ein Tier auf, gilt: bremsen, Fernlicht aus, hupen.** Kommt es doch zur Kollision, Warnblinkanlage einschalten, Warnweste anlegen, Unfallstelle absichern. Die Polizei und/oder die örtliche Jägerschaft verständigen.

**Keine verletzten oder getöteten Wildtiere berühren. „Retten“ oder mitnehmen ist strafbar.**

## Wildbret

Die wahre Trophäe der steirischen Jagd ist das Wildbret. Gerade jetzt im Herbst ist Hochsaison, da gibt es neben Reh, Gams und Hirsch, auch Wildgeflügel und andere Niederwildarten den Speiseplan bereichern können.

**Primarius Univ. Prof. Dr. Gerald Zenker** Kardiologe und Intensivmediziner sagt dazu: **‘Wildbret ist nicht nur ein Superfood sondern ein wahres „Medikament aus der Natur“.**

Durch den hohen Eiweißanteil und den Gehalt an Mikronährstoffen gepaart mit sechsfach erhöhter Eisenkonzentration im Vergleich zu Nutztieren ist Wild auch als **wertvolle Ergänzung für Patienten mit Herzschwäche oder in der Rekonvaleszenz Phase verschiedener Erkrankungen** zu sehen.

Auch für unser jetzt so wichtiges **Immunsystem** leistet Wild durch einen hohen Gehalt an natürlichem Omega 3 und Omega 6 Fettgehalt einen wichtigen Beitrag.

## J ä g e r s c h a f t



Viele Tipps zur Zubereitung und Rezeptideen gibt es dazu unter der **neuen Plattform Wildes Österreich**, wo es für naturbewusste Genießer ab sofort möglich ist, **Bezugsquellen für Wildfleisch** schnell und unkompliziert zu finden. Die Online-Plattform vernetzt Anbieter von regionalem Wildfleisch mit Kunden per APP und über die Online-Plattform.

Viele weitere Informationen finden Sie unter:

[www.jagd-stmk.at](http://www.jagd-stmk.at)

[www.wild-steiermark.at](http://www.wild-steiermark.at)

**Frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2021 wünschen im Namen aller Jägerinnen und Jäger:**

*Josef Adler Jagdgesellschaft Langegg  
Franz Stix Jagdgesellschaft Nestelbach  
Adolf Kratzer Jagdgesellschaft Edelsgrub  
Andreas Zwilak-Hermann  
Jagdpächter Mitterlaßnitz*

## B i b l i o t h e k

### Warum lesen wir eigentlich so gern?

Menschen, die lesen wissen warum sie es tun. Es entspannt, sie wollen Neues lernen, sie wollen ihren Verstand trainieren. Lesen fördert die Konzentration und Kreativität. Das sind nur einige gewichtige und gute Argumente um zu einem Buch zu greifen.

Die sieben ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Bibliothek erweitern regelmäßig das Angebot an Büchern. Alle Leserinnen und Leser können jederzeit ihre Lesewünsche bei uns bekanntgeben, wir besorgen sie umgehend.

Hier im Regal finden Sie unsere aktuellen Büchereinkäufe mit vielen interessanten Neuerscheinungen



Sachbücher zu aktuellen Themen ergänzen das vielfältige Lese-Angebot in unserer Bibliothek



Mit einer Einzel- oder Familienjahreskarte haben Sie uneingeschränktes Lesevergnügen! Gerne beraten wir Sie bei ihrem nächsten Buchbesuch in unserer Bibliothek.

### Ist gemeinsames Lesen und Vorlesen für Kinder wichtig?



Erst-Lesebücher, spannende Geschichten, Comics und englisch-sprachige Bilderbücher uvm..

Lesen soll und muss Teil jeder Kindheit und Jugendzeit sein. Lesen und Vorlesen bringt Menschen zusammen und gewährleistet, dass Schülerinnen und Schüler in Zeiten von Homeschooling

weiterlernen und den Anschluss nicht verlieren. Lesen erweitert den Wortschatz und hilft beim Schreiben bessere Formulierungen zu finden. Aber das wichtigste ist, Lesen bietet unendliche Unterhaltung!



Lesecke für unsere jüngsten Leserinnen und Leser

Das Team der Bibliothek Nestelbach wünscht allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest!

### Öffentliche Bibliothek Nestelbach

Schulstraße 4, 8302 Nestelbach  
Tel: 03133 / 2488-6  
bibliothek@vs-nestelbach.at  
[www.nestelbach-graz.bvoe.at](http://www.nestelbach-graz.bvoe.at)

### Öffnungszeiten

Mittwoch 08.00Uhr – 11.00 Uhr  
17.00 Uhr – 19.00 Uhr  
Freitag 17.00 Uhr – 19.00 Uhr  
Sonntag 08.30 Uhr – 10.30 Uhr

## FF Nestelbach



## Liebe Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss!

Normalerweise wurd ich meinen ersten Bericht als Kommandant der Freiwilligen



ligen Feuerwehr Nestelbach bei Graz in der Gemeindezeitung mit der Neuwahl, den geleisteten Tätigkeiten und der Einsatzstatistik beginnen. Nicht so im SCHALTJAHR 2020!

Dieses Jahr ist wirklich anders, anders im privaten Leben, anders im Feuerwehrleben. Mit der Neuwahl, Ende Februar, wurde ich als Feuerwehrkommandant und Florian Hable als Kommandant Stellvertreter gewählt.

Der Lockdown im Frühjahr stellte uns gleich vor neuen Herausforderungen. Große Anstrengungen waren nötig um Schutzmaßnahmen und Sicherheitskonzepte zu erarbeiten. Es war bzw. ist schwierig einen Weg zu finden, dass der Zusammenhalt in dieser Lage nicht abreißt. Moderne Medien helfen uns zwar den Kontakt online aufrecht zu halten, aber geben uns nicht wirklich das Gefühl Teil einer unzerreißbaren Gruppe zu sein.

Heute weiß ich: Solche Situationen, wie die Wochen des Lockdowns, haben für viele von uns wieder den Blick auf das Wesentliche geschärft.

**Die Freude an der Kameradschaft und die Freude seinen Dienst dem Nächsten zu widmen, werden wir auch in schwierigen Zeiten nicht abreißen lassen.**

Nachdem es über die Sommermonate so ausgesehen hat, als hätten wir Corona in die Ferien geschickt, hat sich das Schaltjahr mit seinen ausgiebigen Unwetterlaunen gezeigt.

Etliche Starkregenfälle haben unser Gemeindegebiet schwer getroffen. Unzählige Einsatzadressen galt es abzuarbeiten.

2020 ist definitiv ein Jahr, welches uns allen in Erinnerung bleiben wird!

Sicherheitsabstand, Menschen mit Masken und Hygienemaßnahmen sind mittlerweile schon Salonreif. Diese Maßnahmen in ein teilweise seit Jahrzehnten eintrainiertes Feuerwehrhirn bei Einsätzen in Stresssituationen umzusetzen, bedarf sehr viel Disziplin meiner Kame-

radInnen. Der Herbst galt neben dem



vorsichtigen agieren ganz der Sanierung unseres Feuerwehrhauses; Lampen wurden gegen LED gewechselt; die Räume bedurften einer neuen Wandfarbe; neue Tische, sowie Sesseln kombiniert mit der überarbeiteten EDV lassen das Feuerwehrhaus INNEN im neuen Glanz erstrahlen.

**Finanziert wurde die Sanierung 100%ig aus der Wehrkassa der Feuerwehr und durch Ihre Spenden!**

**DANKE**

Ich möchte mich bei allen Kameradinnen der Feuerwehr Nestelbach bei Graz für ihre Unterstützung, sowie den Tätigkeiten und Leistungen im abgelaufenen Jahr bedanken.

Ein großer Dank ergeht an all unsere GemeindegewissInnen für die Bereitschaft die Feuerwehr zu unterstützen.

Weiters gilt meine Hochachtung der Gemeinde Nestelbach bei Graz, allen voran unserem BGM Ing. Klaus Steinberger für die hervorragende Zusammenarbeit und die immerwährende Unterstützung.

In welcher Form und wann sich wieder Normalität einstellt, kann ich bedauerlicherweise auch nicht beantworten.

Wir setzen jedoch alles daran, die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Nestelbach bei Graz für SIE aufrecht zu halten.

**„Gut HEIL“**

*Christoph Hable, HBI*

## FF Langegg



**Freiwillige Feuerwehr Langegg**  
[www.ff-langegg.com](http://www.ff-langegg.com)



Aufgrund der Corona-Situation konnte die FF-Langegg heuer nicht den traditionellen Florianifrühschoppen durchführen. Wir hoffen, dass dieser im nächsten Jahr wieder stattfinden kann.

Trotz der Krise konnte die FF-Langegg die volle Einsatzbereitschaft aufrechterhalten. Wir mussten im Laufe des Jahres zu zahlreichen Einsätzen ausrücken.



Auch die meisten Übungen konnten wie geplant durchgeführt werden, natürlich unter Berücksichtigung der Corona Schutzmaßnahmen.

Wir bedanken uns auch bei der Raika Nestelbach, die uns mit einer großzügigen Spende unterstützt hat.

### Vorankündigung 2020

- Friedenslicht abzuholen am 24.12.2020 von 10 – 11 Uhr beim Feuerwehrhaus

### Vorankündigung 2021

- Florianifrühschoppen am 22. August 2021

**Für weitere Informationen besuchen Sie auch unsere HOMEPAGE**

[www.ff-langegg.com](http://www.ff-langegg.com)



Ein Danke der Raika Nestelbach!

**Die Freiwillige Feuerwehr Langegg wünscht Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten, Gesundheit sowie ein gutes Neues Jahr 2021.**

**Rotes Kreuz Nestelbach**



**Team Österreich Tafel**

Besonders zu Zeiten, in denen es finanziell bei vielen Menschen auch in unserer Umgebung schwierig wird, den Lebensalltag zu bestreiten, ist es wichtig, dass diese eine Unterstützung erhalten. Die Team Österreich Tafel, eine Initiative von Rotem Kreuz und Hitradio Ö3, bietet Ausgabestellen für Lebensmittel wie Brot, Salate uvm. an, welche nach Ladenschluss im Geschäft zurückbleiben, aber dennoch einwandfrei sind. Auch viele Lebensmittelgeschäfte, Bauern und Selbstvermarkter unterstützen gemeinsam mit der Rotkreuz-Ortsstelle Nestelbach diese Aktion; die kostenlose und unbürokratische Ausgabe erfolgt in 2-wöchigem Abstand in Seiersberg-Pirka. Nach 10 Jahren gemeinsamer Kooperation und über 2500 regelmäßig unterstützten Familien möchten wir an



dieser Stelle ein herzliches Danke an die freiwilligen Helferinnen und Helfer übermitteln.

**Rettungsdienst**

Auch für den Rettungsdienst ist die Situation im Umgang mit der COVID-19 Pandemie nach wie vor eine Herausforderung.

Viele Abläufe sind bereits zur Routine geworden und werden in enger Abstimmung mit den Behörden umgesetzt. Ebenso werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rettungsdienst besonders auf hygienisches Arbeiten zum Eigenschutz, aber auch zum Schutz vor einer Weiterverbreitung von Krankheitserregern geschult. Ein großer Teil des Rettungsdienstes wird auch in dieser kritischen Zeit von freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern übernommen, die sich ehrenamtlich in den Dienst aus Liebe zum Menschen stellen.



In der Steiermark werden, egal zu welcher Jahreszeit, circa 4.200 Blutkonserven pro Monat dringend gebraucht. Momentan fallen viele Blutspendetermine bei Firmenpartnern durch Home-Office Regelungen und striktere Zugangsbeschränkungen weg. Aber auch bedingt durch aktuelle Covid-19-Schutzmaßnahmen, wie das

Einschränken der Sozialkontakte, bleiben viele BlutspenderInnen aus. Dabei zählt Blutspenden als lebensrettende Maßnahme und verbindet Menschen. Kommen Sie gemeinsam mit Personen aus dem eigenen Haushalt zur Blutspende, denn Zusammenhalt verbindet – Blutspenden auch.

Passende Termine für Sie und Ihre Lieben finden Sie auf: <https://www.gibdeinbestes.at/termine>.

Unsere Blutspendeaktionen finden momentan unter noch strengeren Sicherheits- und Hygienestandards statt.

**RÜCKFRAGEHINWEIS:** Anna Eisner-Kollmann, T: +43/050/144 5-10 323 | M: +43/664/15 25 148 E: [anna.eisner-kollmann@st.rotekreuz.at](mailto:anna.eisner-kollmann@st.rotekreuz.at)

**COVID-19 Information**

Wenn Sie unter **Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit oder plötzlichem Verlust des Geschmacks- und/oder Geruchssinns** leiden, rufen Sie das **Gesundheitstelefon 1450**.

Bei **allgemeinen Fragen zum Coronavirus** steht die **Info-Hotline 0800 555 621** bereit.

Jetzt gilt vor allem:

**Zu Hause bleiben und Sozialkontakte deutlich reduzieren. Jede Person kann dabei helfen, die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen!**

**Holz ...**  
 ... lieben, berühren, begreifen  
 Werte für Generationen.  
 Tel. 0664-53 39 225  
 8302 Dornegg 11 · Tel. 03133 / 88 31  
 office@holz-lebt.at · [www.holz-lebt.at](http://www.holz-lebt.at)

**Tischlerei**  
*Karl*  
**Knechtl**

- **Beratung, Planung**
- **Böden, Türen**
- **Möbel nach Maß**
- **Küchen nach Maß sowie Handelswaren**
- **Ergänzungen / Reparaturen**
- **Abwicklung von Versicherungsschäden: Glas-, Brand-, Wasserschäden, Trocknung usw.**
- **Parkettböden verlegen, sanieren, schleifen und versiegeln**

## OG - Edelsgrub



## OG-Edelsgrub berichtet

Das Jahr 2020 wird nicht nur historisch allen in Erinnerung bleiben, sondern hat auch bei unserem Freizeitverein OG Edelsgrub seine tiefen Spuren hinterlassen! Anfangs noch hoffnungsvoll, dass diese Pandemie nur von kurzer Dauer sein werde und man dann zum normalen Tagesablauf wieder zurückkehren könnte, wurden wir eines Besseren belehrt und bekommen die Auswirkungen heute noch voll zu spüren.

Die in der vorigen Weihnachtsausgabe groß angekündigte Kabarettveranstaltung in der neuen Sport- und Kulturhalle in Nestelbach mit den Künstlern „Kaufmann – Herberstein“ musste im April und schlussendlich auch im Oktober **auf unbestimmte Zeit verschoben** werden. Solange das Virus nicht eingedämmt werden kann, führen wir diese Veranstaltung nicht durch, zumal wir auch eine Verantwortung gegenüber den BesucherInnen haben, dass alle wieder „x’sund und amüsiert“ nach Hause gehen können. Angemerkt wird, dass bereits verkaufte Karten ihre Gültigkeit bis zur nächsten Veranstaltung behalten.

Covid-19 ließ auch das weit über die Grenzen hinaus bekannte Event „Kost`n“ ausfallen, wo wir eigentlich schon fix mit einem Freitagabend Einsatz gerechnet hatten und wir die Versorgung der Getränke übernehmen wollten. Vielleicht können wir das im Jahr 2021 mit dem doppelten Einsatz wettmachen.

Schlussendlich versuchten wir im August unser 22. Elfmeterturnier in Fol-

ge auf dem Sportplatz in Edelsgrub abzuhalten. Die coronabedingten Auflagen hielten wir ein, die immer gut besuchte After Show Disco mit dem „Sound x-press“ durfte leider nicht stattfinden und durch die Wetterwarnung mit Starkregen und Sturm zogen es viele Stammgäste vor, den Weg ins Waldstadion nicht anzutreten. Daher war die Menge der anwesenden Teilnehmer beim Elfmeterturnier leicht überschaubar und die Ansteckungsgefahr im Freien sehr gering.

Eine Fortführung des Turniers im nächsten Jahr ist eher unwahrscheinlich, aber gut, 22 Mal diese Veranstaltung auf die Beine zu stellen, war, finde ich, eine tolle Leistung der OG-E Mitglieder. Bedanken möchten wir uns auch bei all jenen, die ohne Unterbrechung immer dabei waren und somit die Ortsgruppe Edelsgrub beträchtlich unterstützt haben – MILLE GRAZIE!

Zum Zeitpunkt des Verfassens dieses Artikels wissen wir noch nicht, wie die nächsten Monate ablaufen werden, ob wir eine (abgespeckte) Weihnachtsfeier abhalten können oder nicht, ob unser alljährlicher Schiausflug in die Ennstaler Region durchführbar sein wird können oder ob durch verschärfte Maßnahmen seitens der Regierung unser Vereinsleben auf das Minimum reduziert werden muss!

**Eines ist aber fix: irgendwann wird sich dieses Virus „vertschüssen“ und dann werden wir, gestärkt aus dieser außergewöhnlichen Erfahrung, in gewohnter Weise wieder kicken, Tennis spielen, wandern, Eis schießen, Schi fahren sowie fitness können und natürlich für Sie/**



Sieger Jugendmannschaft Elfmeterturnier 2020  
Von links: Jonas Gangl, David Lanz, Daniel Nöst, Felix und Jonas Petritsch



Wanderung von Nestelbach bzw. Passail nach Mariazell

### **Euch Veranstaltungen mit Freude organisieren und abwickeln.**

Die gesamte OG-E Familie wünscht allen NestelbacherInnen ein gesegnetes, friedvolles, virusfreies Weihnachtsfest und einen entspannten Start ins neue Jahr.

Für die OG-Edelsgrub  
Günther Wilfling, Obmann

## Kameradschaftsbund



Österreichischer  
Kameradschaftsbund  
ZVR: 199010707



LV Steiermark  
Ortsverbandh  
Nestelbach

### Liebe Pfarrbevölkerung, liebe Jugend!

Wer die Helden nicht ehrt, ist der Helden nicht wert!

Durch die „Corona - Covid 19 Krise“ mussten wir leider unsere Veranstaltungen und Kameraden Begräbnisse sehr einschränken und hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder die alten Traditionen leben können!

Die Heldenehrung und Totengedenkmesse fand im kleinen Kreis – eine Pfarrverbandsmesse mit Diakon Dr. Christian Wessely in St.Marein mit den

Ortsverbänden St.Marein, Krumegg und Nestelbach abends um 18:30 am Allerseelentag statt.

An unserem Kriegerdenkmal vor der Kirche sind die Namen der gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege in Steintafeln gemeißelt! Wir sollten auch hin und wieder einen Blick darauf werfen, um die vielen jungen Soldaten der beiden Weltkriege nicht zu vergessen!

30 Jahre Berliner-Mauerfall, 75 Jahre II. Republik und das Bekenntnis zur Landesverteidigung für Demokratie, Frieden und Freiheit sind nun der große Wert.

Ursprünglich wurde der Kameradschaftsbund als Schicksalsgemeinschaft gegründet und heute ist es ein Werteverein der für Frieden, Freiheit und Völkerverständigung steht und hat sich der Aufgabe angenommen, die Kriegerdenkmäler zu pflegen und zu erhalten.

Wir trauern um unseren heuer verstorbenen treuen Kameraden Rupert Christandl, Josef Pögl, Franz Schögler

und Ferdinand Haas.

### Tätigkeitsbericht 2020

Das Stelzenschnapsen der Kameraden musste leider abgesagt werden. Die Stelzenverteilung bzw. Umtausch wurde am Dorfplatz erfolgreich durchgeführt!

Zum Heldenkreuzmähen wurde die Firma Sailer Daniel beauftragt.

Die großen kirchlichen Feiern und unsere Heldenkreuzmesse sowie Ausrückungen konnten ebenfalls nicht in gewohnter Form stattfinden!

Die Geburtstagsfeier, als soziale Zusammenkunft, für unsere 70, 75 und 80ig jährigen Kameraden mit Partnerinnen fand im Hirschenhof Zwillak mit Mindestabstand am 29. August statt.

Herzlichst  
Alois Greimel,  
Obmann ÖKB Nestelbach

## Vertrauen in Kompetenz vor Ort *in der Gemeinde Nestelbach bei Graz!*

„Vertrauen bei Immobilienangelegenheiten beginnt mit einer marktkonformen Verkaufspreisermittlung, geht über eine professionelle Aufbereitung und Betreuung Ihrer Immobilie und endet mit Zufriedenheit bei allen beteiligten Parteien!“

**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?**

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Ing. Günter Kaineder

T 0660 53 99 718

E guenter.kaineder@era.at



ERA  
IMMOBILIEN

RANNEGGER  
www.era-rannegger.at



## ESV Eisteufel Nestelbach



Für den ESV Eisteufel Nestelbach geht ein sehr erfolgreiches Jahr zu Ende, daher wollen wir einen kurzen Rückblick darüber geben. Gleich zu Beginn des Jahres schaffte unsere Kampfmannschaft den Aufstieg in die Oberliga, dazu gratulieren wir recht herzlich. Anfang März fand unser alljährliches Gemeindefest statt. Corona bedingt gab es keinen Sieger, da durch den Lockdown kein Finale mehr ausgetragen werden konnte. Den Tagessiegern wurden die Preise einzeln übergeben.



Da unsere Eisschützenanlage schon in die Jahre gekommen ist, hat der Vorstand beschlossen, diese zu sanieren. Mit dem Start im Frühjahr begann der Umbau, es wurde einiges erneuert und umgebaut wie z.B. Umrüstung der Beleuchtung auf LED, Umbau der Küche, Sanierung der Außenstiegen, Erneuerung der Hausfassade und noch vieles mehr. Unser großer Dank gilt den freiwilligen Helfern und den Firmen, die uns finanziell unterstützt haben.

Im Mai kam es zu **Änderungen im Vorstand** des ESV. Unser Obmann Herr Herbert Felber und unsere Schriftführerin Frau Ulli Hirt legten ihr Amt zurück, es folgten ihnen als Obmann Herr Gerald Nöst und Herr Josef Lichtenegger und als Schriftführer Herr Alexander Fasching nach. Der Eisschützenverein bedankt sich bei beiden für die jahrelang geleistete Arbeit.

Im September wurde, bei Kaiserwetter,

unser Straßenturnier mit 22 Mannschaften abgehalten. Die Mannschaft Gedersberg setzt sich im Finale gegen die Jäger durch und gewannen das Turnier. Nicht nur die Teilnehmer konnten mit „schmackhaften“ Fleischkörben nach Hause gehen, es gab auch eine Verlosung mit tollen Preisen. Die Preisverleihung übernahm Frau Vizebürgermeisterin Elisabeth Krenn, ein herzliches Dankeschön dafür.

Ob im Laufenden oder Kommenden Jahr die Veranstaltungen des ESV stattfinden werden, können wir leider zur jetzigen Zeit nicht sagen. Wenn es das Wetter zulässt, gibt es wieder einen Eisplatz, der natürlich von den Kindern der Gemeinde als Eislaufplatz benützt werden darf.



**Der Vorstand des ESV Eisteufel Nestelbach wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr und freut sich, Sie bei der nächsten Veranstaltung im Vereinshaus begrüßen zu dürfen**

Stock heil!

Die Obmänner

Gerald Nöst & Josef Lichtenegger



Liebe Kunden,  
auch wenn in dieser Zeit alles ein bisschen anders ist, werden wir uns weiterhin bemühen unser Bestes für Sie zu geben.

Darum möchten wir - in Ihrem und unserem Interesse - weiterhin den **kontaktlosen Verkauf** ermöglichen.

Ihr vorbestelltes Gebäck und Brot sowie sämtliche Schnäpse, verschiedenes Obst und diverse Geschenkartikel werden für Sie in unserem Verkaufsraum zur kontaktlosen Abholung bereitgehalten.

Wir freuen uns sehr über die Treue Ihrerseits im vergangenen Jahr und möchten uns herzlich bedanken.

Für die Zukunft wünschen wir Ihnen, dass sich Ihre Wünsche erfüllen und dass wir uns im neuen Jahr alle wiedersehen.

**!! NEU !! NEU !! NEU !!**

### Die Notbrot-Lade

Jeder hat schon einmal festgestellt, dass er vergessen hat Brot zu kaufen.

Neuerdings ist das kein Problem, denn Sie finden jetzt in unserem Verkaufsraum rund um die Uhr tiefgekühltes Brot sowie verschiedene Gebäckwaren vor, die jederzeit ohne Vorbestellung gekauft werden können.

Eure **hofers.at**

Musikkapelle Nestelbach



Musikkapelle Nestelbach

Veranstaltungen

Auch dieses Jahr hätten wir wieder unser traditionelles Osterkonzert im Veranstaltungssaal Nestelbach über die Bühne bringen sollen. Leider mussten wir, wie so viele andere Vereine auch, eine Zwangspause einlegen und somit das erste Mal seit 40 Jahren unser Osterkonzert absagen. Auch unser Frühschoppen zu Fronleichnam konnte wegen der aktuellen Lage nicht stattfinden und unser Festzelt blieb somit leer. Voller Erwartung und Motivation schauen wir auf das Ende der musikalischen Pause hin und sind bereit unser Bestes bei all den kommenden Veranstaltungen zu geben.

Runde Geburtstage

Zum Glück gibt es auch in schweren Zeiten etwas zu Feiern. Auf diesem Weg wünscht die Musikkapelle Nestelbach ihren langjährigen Mitgliedern Baumkircher Karl, Scherr Helmut, Schögler Christian und Zwillak Hans alles Gute und vor allem viel Gesundheit zu ihren runden Geburtstagen.

In diesem Sinne wünscht die Musikkapelle Nestelbach den gesamten Gemeindebewohnern frohe Weihnachten, viel Gesundheit und vor allem ein gutes neues Jahr.



Das Geheimnis von Weihnachten besteht darin, dass wir auf unserer Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden.

Die Bestattung Großschädl wünscht Ihnen besinnliche Weihnachten sowie Mut und Zuversicht im Jahr 2021!

**Bestattung Großschädl**

**0-24 Uhr erreichbar!**  
**Tel. 03117 5117**  
 Eggersdorf b. Graz  
 St. Ruprecht/Raab  
 Graz/St. Leonhard

**Tel. 03132 53569**  
 St. Radegund b. Graz • Kumberg  
 Weinitzen • Mariatrost

**Tel. 03133 32374**  
 Nestelbach b. Graz • Laßnitzhöhe  
 Autorial • St. Marein b. Graz  
 Hart b. Graz • Laßnitzthal

Alle aktuellen Traueranzeigen unter [bestattung.grossschaedl.at](http://bestattung.grossschaedl.at)

Anzeige

**FriedWald Schöcklland**

Beisetzung an den Wurzeln eines Baumes. Der Wald als Ort der Erinnerung.

**FriedWald**  
Die Bestattung in der Natur

Kontakt: Bestattung Großschädl, Tel. 03117 39030, [friedwald-schoecklland.at](http://friedwald-schoecklland.at)

**EDV- und Netzwerktechnik  
Liedanzeigen**

**Gerhard Fritzel**  
 Hirtenfeld 46  
 8302 Nestelbach/G.

[www.it-fritzel.at](http://www.it-fritzel.at)  
[office@it-fritzel.at](mailto:office@it-fritzel.at)  
**Tel: 0664 791 28 02**



## Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf feiert mit großer Spende

Anlässlich unseres 125-jährigen Jubiläums haben wir in Summe **€ 21.000,- gespendet** und somit gegenseitige Hilfestellung sowie soziale Verantwortung sichtbar gemacht.

Die Freiwilligen Feuerwehren Nestelbach und Langegg sowie die Ortsstelle Nestelbach des Roten Kreuzes freuten sich über je € 1.000,-.

**Wir bedanken uns für die unzähligen ehrenamtlichen Einsatzstunden!**



Anzeige

Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf

RAIFFEISEN WÜNSCHT  
FROHE FESTTAGE  
UND EIN GLÜCKLICHES  
NEUES JAHR

Summa Summarum

= summa summarum

## Wir machen Ihr Unternehmen digital.

Buchhaltung sowie Kostenrechnung schaffen Fakten.

Das Wissen der wirtschaftlichen Daten gibt Entscheidungssicherheit.

Wir sind für Sie da.

**Maria Gussmagg**

Unternehmensberatung | Wirtschaftsforum für KMU's

Schemerlhöhe 75 | 8302 Nestelbach b. Graz

T 03133-38 3 68

Email: [m.gussmagg@summasummarum.at](mailto:m.gussmagg@summasummarum.at)

[www.summasummarum.at](http://www.summasummarum.at)

Individuelle Beratung

Doppelte Buchführung

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Personalverrechnung

Kostenrechnung